

Emsländische und Bentheimer Familienforschung

Herausgegeben vom Arbeitskreis Familienforschung der Emsländischen Landschaft für die
Landkreise Emsland und Grafschaft Bentheim
49716 Meppen / Ems, Ludmillensstraße 8
Schriftleiter: Pfarrer em. Jan Ringena, Grafenstr. 11
49828 Neuenhaus

Heft 23 (August 1993)

I.	Genealogische Artikel, Stammlisten	Seite 842
I.1	Th i e, des Stammes Bomhue (1. Teil) (= Gut Bomhoff bei Langförden) (von Antonius Thie, Lönigen)	842
I.2	Der Index der Getrauten 1712 - 1724 (Evangelisch-reformierte Gemeinde Uelsen) (von Jan Ringena, Neuenhaus)	850
I.3	Suche nach "militärischen Vorfahren" in den Niederlanden (Referat A.K. Kisman) (Bericht von Bertie van't Wel-Nieman)	858
I.4	Die "Genealogische Werkgroep Twente (GWT) der NGV Twente (von Frans Agterbosch, Hengelo)	859
II.	Suchfragen	860
III.	Gelegenheitsfunde	861
IV.	Zeitschriften, Zeitungen und Bücher	861
IV.1	Zeitschriften	861
IV.2	Zeitungen	865
IV.3	Bücher	869
V.	Heraldik - Wappenkunde - Hausmarken	874
VI.	Mitteilungen	875
VI.1	Mitgliederbeitrag 1993	875
VI.2	Termine unserer nächsten Versammlungen	875
VI.3	Veränderungen der Mitgliederliste	875
VI.3.1	Eintritte	875
VI.3.2	Verstorben: Helmut H. Boyer	876
VI.4	Schenkungen	876
VI.5	Termine unserer Nachbarvereine	876
VI.6	Eingebundener Band I EBFF	878
VI.7	Anschrift und Öffnungszeiten unserer Fachstelle	878



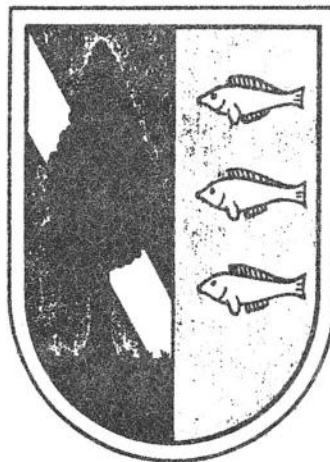
I. Genealogische Artikel, Stammlisten

I.1 Thie, des Stammes Bomhuae (1. Teil) (= Gut Bomhoff bei Langförden) (von Antonius Thie, Lönningen)

Katholisch. Das Geschlecht Thie¹ stammt aus Langförden bei Vechta. Als Familienwappen möchte ich nachstehendes Wappen ten Bomhoue führen:

Begründung: Dieses Wappen befindet sich in einem Chorfenster der reformierten Kirche in Nieuw Ter Aa (Niederlande). Ich vermute, daß ein Adelliger namens ten Bomhoue aus dem Oldenburger Münsterland in die Niederlande verzog. Langförden gehörte seinerzeit zur Kirchenprovinz Utrecht. In dem Chorfenster in Nieuw Ter Aa befinden sich weitere Wappen von Familien, deren Namen aus dem oldenburgischen Münsterland stammen.

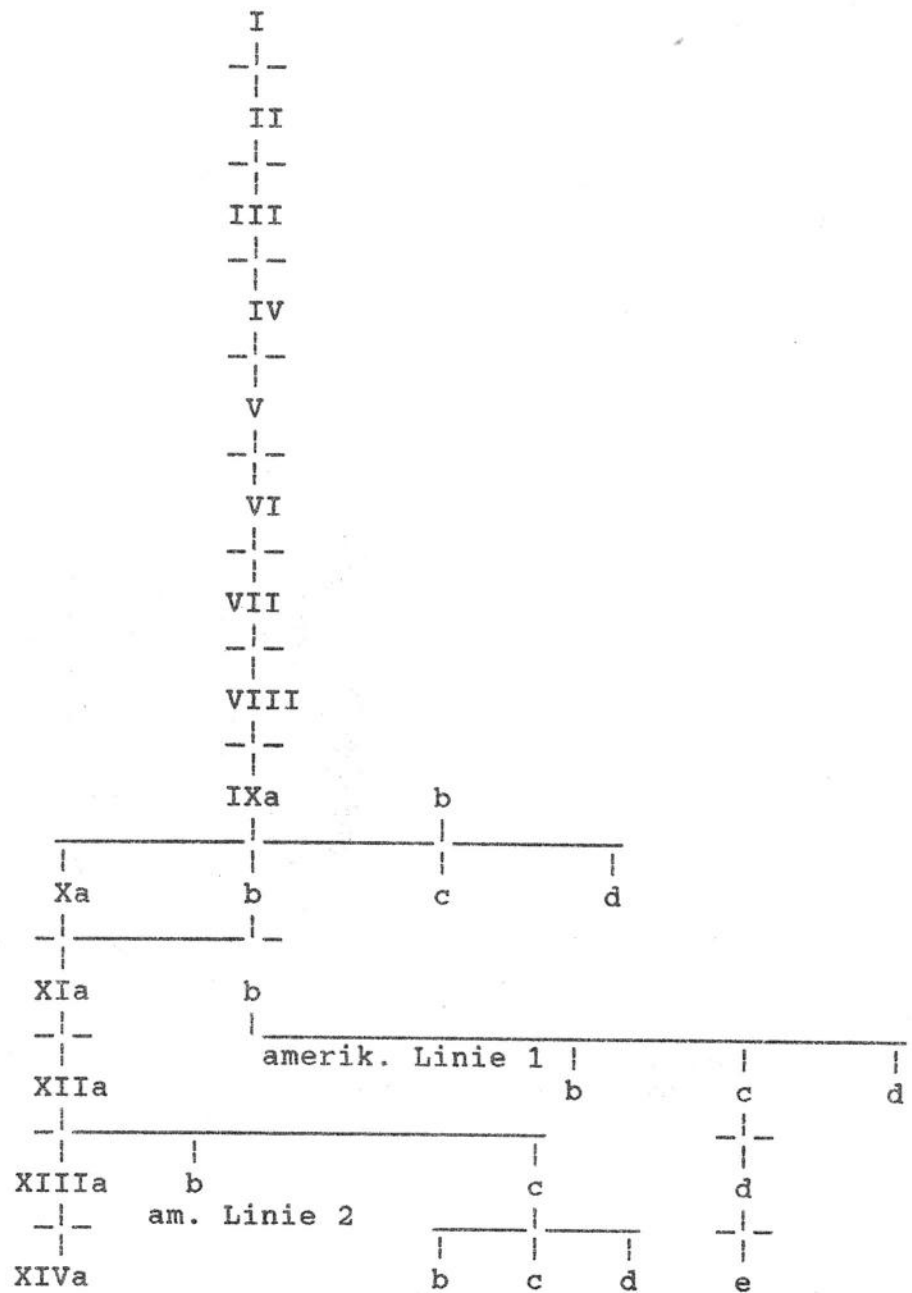
W A P P E N



Der Zusammenhang mit der Familie dieses Wappens in Ter Aa bei Utrecht / Niederlande ist bislang nicht bewiesen.

1 Unter der Überschrift Thingstätten und Gerichtsplätze lesen wir in dem Artikel "Vorchristlich Kultstätten und Versammlungsplätze im Osnabrücker Nordland": "Befand sich der Beratungsort einer Bauernschaft in der Mitte des altsächsischen Urdorfes, so wurde er "Thie" oder "Tie" genannt... Auf der Thie, Gem. Hesepe" Quelle: Osnabrücker Land 1977. Heimat-Jahrbuch. Herausgegeben vom Heimatbund Osnabrücker Land e.V. und dem Kreisheimatbund Bersenbrück e.V. Redaktion: Heinrich Böning, Quakenbrück, S. 106 In demselben Buch "Osnabrücker Land 1977. Heimat-Jahrbuch" wird in einer Abbildung auf S. 179 der Thieplatz in Laer a.T.W. gezeigt. - S. 180: "... umgeben das Kirchdorf <Laer> mit seinem Tieplatz und seiner alten Taufkirche..."

Übersicht:
Stammliste Thie



S t a m m f o l g e

I Dirk ten Bomhue

* vermutlich Langförden (nördlich Vechta) um 1450, 1498: Wehrfe-
ster Dirik Bomhoff, ritterbürtig (nach Aussage des Hauptlehrers
und Genealogen Ostendorf, Langförden), wohnhaft auf dem bzw. am
Gute Boomhoff bei Longenforda/Langförden bei Vechta in Oldenburg,
+ vermutlich Langförden um 1537, ∞ vermutlich Langförden Gese
Diekmanns (gen. Geseke Bomhoue und Gese Tidekens),
+ um 1547.

Kinder:

1. Johann Tyde (Tideke), * vermutlich Langförden um 1498,
siehe II.
2. Metta (Margaretha), lebt 1549 in Langförden, gen. Metta
Tyden, ledig. Sie wohnte in einem Beihaus und ist arm².

IIa Johann Tideke (Tide)

Der Vorname ist zum Hausnamen geworden³.

* Langförden um 1498, + Langförden um 1553, ∞ Wobbeke (Walburga)
N.N. Die Familie ist lutherisch⁴.

Kinder:

1. Gerdt Tideken (Tyde, Tyke), Langförden * um 1524,
siehe III.
2. Hilla, lebt 1537
3. Johan Tide, * Langförden. Er lebte 1562 in Spreda (nördlich
von Vechta) und wohnte im Beihaus seines Bruders Gerdt
Tideken (IIIa), ∞ vor 1556 N.N.

Kinder⁵:

1. Gerdt, * vor 1556
2. Greite, * vor 1556

III Gerdt Tideken (Tyde, Tyke)

* Langförden um 1524. Er kommt das erste Mal 1557/8 in einer Amts-
rechnung vor⁶. Da er keine Knechte hatte, zahlte er kein Knechts-
geld⁷. + Langförden um 1590, ∞ ?

Kinder:

1. Gerdt Tyde, * Langförden um 1550, siehe IV.
2. Greite, * Langförden um 1550

IV Gerdt Tyde, * Langförden ca. 1550. Lutherisch. Ob er als Ka-
tholik gestorben ist, steht dahin⁸. 1613 führte Münster die katho-
lische Religion wieder ein⁹. + Langförden um 1620

Kind:

1. Johann Heinrich Thie (Thyhe), lebt um 1620 in Langförden ,
siehe V.

2 Johannes Franziskus Antonuis Thie: Chronik der Familie Thie. -
Löningen, 1928, 300 Seiten (künftig zitiert als: Chronik Thie), S.
37. - Über die Entstehung dieser Chronik siehe: unter XIb, Kind
5.

- 3 Chronik Thie, S. 37
- 4 Chronik Thie, S. 38
- 5 Chronik Thie, S. 40
- 6 Chronik Thie, S. 39
- 7 Chronik Thie, S. 41
- 8 Chronik Thie, S. 45
- 9 Chronik Thie, S. 45

V Johann Heinrich Thie (Tyhe)

Er lebte 1620 in Langförden. Sein und besonders seiner Frau Leben war eine Zeit der drückendsten Not. 1622 kam Mansfeld¹⁰. + Langförden um 1640, an der Pest?¹¹

∞ ? Name unbekannt

Kind:

Hermannus Thyen (Tihe, Thie), * um 1610, siehe VI.

VI Hermannus Thyen (Tihe, Thie)

* Langförden um 1610, kaatholisch. Sein Haus war 8 m (April 1663) lang¹². 1667 herrschte die Pest. "Kein Wunder, wenn da die Nachbarn aus ihren Häusern auf die Kämpfe und die Wiesen flüchteten, wo sie sich Wochen hindurch aufhielten... Zu den "Vicinos", die da flüchteten, gehörte auch Thie; er kannte diese Krankheit ja schon, dreimal hatte er ja schon Pestzeiten mitgemacht. Erst als der Frost eintrat, hörten die Todesfälle auf, die Leute wagten sich wieder in ihre Häuser zurück.¹³"

In dem Personenschattregister 1669 fehlt Thie völlig. Und warum zahlt er keine Steuer? "Thie gibt zum Schatt 1 Rth 9 Schillinge. Ein unvermögender man (Mann), wie auch die Frawe, haben einen Sohn, auf welchen (sie) vertowet (vertrauen), der Acker konnte nicht verheget (bearbeitet) werden, eine Zeitlang krank gelegen wie auch noch, weis kein mittel, den Schatt (zu) erwerben, darum bittet um gnade und barmherzigkeit.¹⁴"

"Der Vater ist kränklich, nun muß Gerdt, der bislang bedienstet war, ins Haus. Und das war gut. Nun geht es langsam mit der Stelle aufwärts. Im gleichen Jahre wird noch eine extraordinäre Steuer gehoben, eine Viehsteuer. Diese zahlt Thie auch, und zwar für

sein Pferd über 2 Jahre	1 Rth.		
sein Pferd unter 2 Jahren	0 "	14 Schillinge	
seine 2 Kühe	0 "	14 "	
2 einjährige Kälber	0 "	7 "	
1 kleines Schwein		1	9 Deut.
20 Schafe		20 "	

3 Rth. -- 9 Deut.

Das war in Anbetracht der ganzen Lage ein guter Viehbestand.¹⁵"

"36 Jahre Krieg, 3-4 mal Pest, Xmal Hunger, immer schwebt er zwischen Hoffen und Bangen, ob es ihm gelingt, seine Familie über all die Wirren hinwegzubringen, seinen Hof durch die Ungunsten der Zeiten hinweg zu lavieren? Es ist ihm gelungen. Von den vielen Schulden von Jahre 1630 hört man später nichts mehr. Die öffentlichen Abgaben werden mehr oder weniger gut entrichtet, die Stelle hebt sich nach und nach.¹⁶"

+ Langförden 17.10.1682,

∞ Langförden 1647 Ephemia (Phenenna) Diekmann, + vermutlich Langförden 29.12.1676.

Kinder:

1. Gerardus, * Langförden 1648, + Langförde 24.8.1680 (vom Wagen gefallen nahe der Bullenmühlen, Visbeck)
2. Taleka (Tekla), * Langförden 1650, ∞ Heinrich Hagstedt

10 Chronik Thie, S. 46

11 Chronik Thie, S. 46

12 Chronik Thie, S. 57

13 Chronik Thie, S. 59-60

14 Chronik Thie, S. 60

15 Chronik Thie, S. 62

16 Chronik Thie, S. 65

3. Johann Henrich Thyen. * Langförden 1652, siehe VII
4. Anna Mararetha, * Langförden 28.10.1654, + Langförden 19.1.1717, 63 Jahre,
 * Langförden 25.2.1688 Joannes Fanckmann (Fangmann),
 + Langförden 19.8.1717, Sv Bonifatius Fanckmann (+ Langförden 19.8.1717, 58 Jahre), der 1688 in Thyen Heuerhaus wohnte.

Kinder:

1. Joannes Henricus Fanckmann, * Langförden 9.4.1691, + Langförden 4.9.1731, * Langförden 26.11.1722 Anna Margaretha Scharte. Keine Kinder
2. Anna Margaretha Fanckmann, * Langförden 28.10.1732 Tobias Arcanauw, dessen Bruder Pächter auf dem Bomhof war¹⁷. Im Langförder Kirchenbuch sind keine Kinder eingetragen.

VII Johann Henrich Thyen,

* Langenförden (1652), + Langförden 23.11.1728, 70 Jahre. Er hat die Schule besucht und konnte lesen und schreiben. "Er legte auch Gewicht darauf, daß wichtigere Sachen angeschrieben wurden, darum legte er sich ein sogenanntes "Schattbuch" zu (Fußnote: Im Archiv Thie, Lönigen, vorhanden gewesen).¹⁸" - "Ein neues Haus ist 1698 erbaut worden. Das alte Haus mochte für damalige Verhältnisse zu klein geworden sein. Es war ja nur 4 Fach, also 8 m lang. Seine Frau, die Tochter des Vogten, wird auch darauf gedrungen haben.¹⁹"

Sein Leben und Wirken stand unter einem wesentlich günstigerem Stern, wie das bei seinem Vater der Fall gewesen war. Und doch hat er auch des Leids genug erfahren müssen. Seine erste Frau, mit der er 5 Jahre in kinderloser Ehe verbrachte und die in den letzten Jahren in Schwindsucht dahinsiechte, trug er zu Grabe. Seine zweite Frau schenkte ihm 6 Kinder, von denen ihm 3 im Tod vorangegangen sind. Seine zweite Frau war eine Lamping und brachte den Lampingschen Charakter mit. Die Lampings waren geborene Herrschernaturen, die diese Eigenschaft auch nach außen hin durchblicken ließen... Schon der Sohn des Busso macht, obschon er eine sehr reiche Heirat eingeht, um etwa 1747 Konkurs. Darum mußte auch Johann ein neues Haus bauen, und der Bau hat ihm Schulden gebracht. Die Steuern, die er anfangs sehr regelmäßig entrichtet, werden immer saumseliger bezahlt, erst von seiner Frau, dann von seiner Tochter, manchmal zwei Jahre nach Termin. Es mag auch daran gelegen haben, daß der Rezeptor, sein Schwiegervater, die Sache auch schluren ließ; als ein neuer Rezeptor kommt, werden die Steuern auch sehr regelmäßig jeden Monat bezahlt. Mit der Lampings Familie stand er die letzte Zeit auf einem nicht guten Fuße. Das nächste Bild zeigt das deutlicher; es mag für seine Stelle kein Schaden gewesen sein. Gegen Ende seines Lebens macht der Hof einen guten Eindruck.²⁰"

1. * Langförden 23.11.1683 Hilla Havetoyt, Holzhausen bei Oythe, + Langförden 10.3.1688, Tv Bernhard Havetoyt, der vor 1683 starb²¹.

-
- 17 Chronik Thie, S. 85
 - 18 Chronik Thie, S. 70
 - 19 Chronik Thie, S. 75
 - 20 Chronik Thie, S. 83-84
 - 21 Chronik Thie, S. 70

2. ∞ Langförden 23.11.1688 Catharina Margaretha Lampinck, Langförden, Tv Busso Lampinck²² (+ 1738), Vogt in Langförden, Kinder aus 2. Ehe:

1. Gertrud, * Langförden um 1690, ∞ Daniel Steltenpohl

2. Anna Catharina, * Langförden 13.4.1692, + Langförden, ∞ Langförden 18.11.1727 Joh. Heinrich Ostendorf, + Langförden

3. Johann Henrich, * Langförden 6.1.1695, siehe VIII

4. Fridericus Christianus, * Langförden 17.9.1698, + Langförden 1702 (ca. 3 1/2 Jahre alt)

5. Franziskus Henricus, * Langförden 4.9.1702, + Langförden 26.12.1702

6. Johannes Laurentius, * Langförden 1.11.1703.

Dieser blieb erst zu Hause, ging zur Schule; später soll er den Beruf eines Schiffers ergriffen haben. Um diese Zeit finden wir hier im Münsterlande viele junge Leute, die nach Holland gingen, es sind die sogenannten Hollandgänger. Die meisten begaben sich nur für den Sommer dahin, mähten Gras, gruben Torf und verrichteten alle schwere Arbeiten. Manche aber wollten das nicht, sie gingen auf den "Büs", wie es hier noch heute heißt, also zu Schiff. Die Holländer waren von je her gute Schiffer, noch vor 100 Jahren waren in der Gemeinde Steinfeld 40 und mehr Männer, die Schiffer waren, auch aus Langförden lassen sich an Hand der Kirchenbücher mehrere nachweisen. So kann Lorenz auch ein Schiffer geworden sein.²³ - Mit ihm fuhr zeitweise zur See sein Neffe Henricus Rudolphus (VIII, 3. Kind)²⁴, unverheiratet.

7. Anna Maria Margaretha, * Langförden 15.3.1713, + Langförden 28.4.1718. - "Im Jahre 1718 wüteten hier die Pocken, in den ersten Monaten starben allein in Langförden 14 Kinder daran."²⁵

VIII Johann Henrich Thie

~ Langförden 6.1.1695, + Langförden 13.1.1767,

"1759 und 1760 waren es Hannoveraner, 1761 und 1762 waren es feindliche Engländer, die hier die Gegend bedrängten."²⁶

"72 Jahre erfolgreicher Arbeit, der Hof steht in Blüte, selbst aus Gegnerrund hören wir es, daß er einer der besten im Kirchspiel ist. Das Familienleben ist ein sehr schönes... arbeitsam, leutselig und zurückgezogen, so lassen ihn die vorstehenden Ausführungen erscheinen."²⁷

1. ∞ Langförden 18.11.1727 Catharina Margaretha Vehemeyer (später Wessels), * Langförden 7.2.1702, + Langförden 17.9.1739 (im Kindbett).

2. ∞ Langförden 17.11.1739 Anna Sophia Stallmann, * 4.9.1719, + Langförden 17.1.1759

Kinder aus 1. Ehe:

1. Joannes Henricus, * Langförden 24. 10. 1728, siehe IXa

2. Laurentius (sive Wilms), * Langförden 27.3.1730, siehe IXb

3. Henricus Rudolphus, * Langförden 13.1.1732. "Auch er frequentierte die Schule, um dann mit seinem Onkel Joannes Laurentius Thie (VII, 6. Kind) zur See zu gehen. Er blieb ein unverheirateter Mann. Schließlich im hohen Alter zwang ihn ein Wasser-

22 Sein Schwiegervater war der Vogt Spiegelberg in Dinklage (Chronik Thie, S. 82)

23 Chronik Thie, S. 97

24 Chronik Thie, S. 116

25 Chronik Thie, S. 97

26 Chronik Thie, S. 91

27 Chronik Thie, S. 95-96

- leiden, von seinem Berufe abzustehen²⁸. + Langförden 1.3.1809.
4. Catharina Margaretha, * Langförden 20.6.1734. Sie muß als kleines Kind gestorben sein und der Pfarrer die Eintragung übersehen haben.
5. Joannes, * Langförden 7.9.1735, + Langförden 17.2.1741.
Am 17. Februar 1741 brachen wieder die Pocken aus und rafften aus Langförden 29 Kinder hinweg.²⁹

Kind aus 2. Ehe:

6. Helena, * Langförden 24.12.1742, + Lutten? 16.2.1805,
* 10.2.1767 Joan Henrich Kröger, Lutten (nordöstlich von Vechta), * Lutten 3.5.1739, + Langförden 16.6.1805, Sv Henrich Kröger und Anna Catharina Deeken von Deeken Stelle in Calveslage.

Kinder:

1. Maria Catharina, * 19.10.1768
2. Maria Elisabeth, * 27.02.1771
3. Anna Maria, * 31.09.1775

Nachkommen dieser Familie sind jetzt noch Kröger-Vaske in Langförden³⁰.

IXa Joannes Henricus Thie

* Langförden 24.10.1728, + Langförden 20.4.1807. Zeller, Wehrfester. 1795 ist er Ortsvorsteher. "Er besuchte die Schule bei dem erst 1734 angestellten jungen Lehrer Anton Joseph Frye. Er war zum Militär eingezogen... Haselünne war seinerzeit Garnisonstadt. Also hat der "junge Fürstliche Zeller" die ersten drei Jahre des Siebenjährigen Krieges mitgemacht, natürlich in der münsterschen Armee, also gegen die Preußen. Der junge Zelle mußte nun die väterliche Stelle erst gewinnen.³¹"

"Wollte der Hofhörige aus dem auf dem Hofe vorhandenen Holze Nutzholz schlagen, um eventuell eine Reparatur am Hause vorzunehmen, mußte er erst die Erlaubnis des Herrn haben. Darauf zielt ein Erlaubnisschein, der wie folgt lautet:

"Dem J. Thie 1 Brandbaum anzuweisen, so ihm losgegeben, d. 7. April 1776. D. Driver, Rentmeister."

Brandbaum ist ein Wendebaum, der in den alten Häusern über dem Feuer hing; daran war das "Hal", woran die Töpfe aufgehängt wurden.³²"

"Der Hof steht auf voller Höhe; der Wehrfester, der in der Jugend stramm gehalten und dann beim Militär gehorchen gelernt und geschliffen war, bringt den Betrieb zur Blüte. Ja, der Betrieb absorbierte eine Kräfte nicht alle. Er kann sich der Öffentlichkeit widmen. Althergebrachte Rechte verteidigt er mit den Insassen des Dorfes gegen den Fiscus. In Markensachen entstehende Streitigkeiten erledigt er auf dem Prozeßwege zugunsten der Markeninteressenten. Das Dorf erkennt seine Tätigkeit an und bewilligt ihm einen Zuschlag in der Osterrieden. Das Gericht läßt ihn als unparteiischen Fachmann und legt auf sein Urteil Gewicht. So ist der Wehrfester hochgeachtet und einflußreich. Man sollte glauben, der Hof wäre festgegründet. Aber leider, wie das auch heutzutage so häufig der Fall ist, wenn solche schlichte Landleute in der Öffentlichkeit tätig sind, dann vergessen oder übersehen sie das nächste, die Betreuung der Kinder. Der Erbe, der zu den Landarbei-

28 Chronik Thie, S. 116

29 Chronik Thie, S. 119

30 Chronik Thie, S. 120

31 Chronik Thie, S. 99

32 Chronik Thie, S. 102

ten hätte angehalten werden müssen, kommt auf die Landstraße, macht Fahrten nach Oldenburg u.s.w. Als nun noch die wilde Kriegszeit von 1795 - 1817 hereinbricht, mit all den Truppendurchzügen und Einquartierungen, als sein Vater Vorsteher von Langförden und Bomhof wird, da muß der Sohn diese Arbeiten mitbesorgen. Der Vater wurde allmählich alt. Der junge Mann kommt viel mit den Soldaten zusammen und lernt von diesen bestimmt nichts Gutes, wohl aber das Trinken. Vor allem, er wird der Landarbeit entwöhnt. Er bekommt viel Geld in die Hände, fremdes Geld, das er unter die Leute verteilen muß. Er selbst verdient auf verhältnismäßig leichte Weise mehr als einmal viel Geld. Und so lernt er das Geld nicht achten und der Gedanke, auf solche Weise sei eher an das Geld zu kommen als mit Pflug und Egge, wurde in ihm rege. "Arbeiten is för dei Dummen", so erklären noch heute diese Art von Menschen... Im hohen Alter von 79 Jahren starb dann Johann Heinrich an Altersschwäche... am 26. April 1807, mitten in den unglückseligen Kriegswirren... Mit ihm ging ein Mann in die Ewigkeit, dem Langförden viel verdankt, dem auch der Hof zu danken hat. Auch bezüglich seiner Kinder war er bestimmt "bona voluntate", besten Willens; leider aber zu vertrauensselig und zu gut gegen die Kinder.³³

∞ Langförden 27.1.1761 Anna Catharina Thölking, * Langförden 7.10.1739, + Langförden 17.4.1805.

Kinder:

1. Joan Henrich, * Langförden 3.3.1762, + Langförden 3.6.1764
2. Laurentius, * Langförden 13.6.1764, Hoferbe, siehe Xa
3. Johann Henrich, * Langförden 7.6.1767, siehe Xb
4. Bernardus Henricus, * Langförden 11.3.1770, siehe Xc
5. Joan Henrich, * Langförden 22.1.1773, + Altona 2.6.1799, siehe Xd
6. Maria Magdalena, * Langförden 17.9.1775, + ? 3.2.1857, ab 1777 blind.
7. Johann Joseph, * Langförden 18.4.1778, + Langförden 10.9.1780
8. Anna Gertrud, * Langförden 17.1.1781

IXb Laurentius Thie (sive Wilms)

* Langförden 27.4.1730, + Langförden 11.11.1788.

Er besuchte die Volksschule.

1. ∞ Langförden 22.1.1758 Ww.³⁴ Anna Maria Wilms, * Langförden 2.3.1713, + Langförden 3.11.1769. Aus dieser 1. Ehe gingen keine Kinder hervor.

2. ∞ Langförden 7.5.1776 Anna Marg. Böckmanns, Garthe (bei Emstek), + Langförden 7.7.1804

Kinder aus 1. Ehe: keine

Kinder aus 2. Ehe:

1. Anna Catharina, * Langförden 11.03.1777
2. Maria Elisabeth, * Langförden 28.03.1779,
∞ 7.5.1805 Joan Joseph Hartmann

Kinder:

1. Anna Catharina Hartmann, * 18.05.1806
2. Joan Henrich Hartmann, * 21.08.1807
3. Bernardus Antonius, * 20.10.1810
3. Anna Margarretha, * Langförden 14.5.1781,
∞ 19.1.18.. Hermann Henr. Grote, Visbeck

(Fortsetzung folgt)

³³ Chronik Thie, S. 112-113

³⁴ Mit ihrem ersten Mann hatte sie Kinder (Chronik Thie, S. 115)

I.2 Der Index der Getrauten 1712 - 1724
(Evangelisch-reformierte Gemeinde Uelsen)
 (von Jan Ringena, Neuenhaus)

Das Kirchenbuch der Jahre 1712 - 1724 der Evangelisch - reformierten Gemeinde Uelsen ist seit einigen Jahren verschwunden. Glücklicherweise wurden alle Kirchenbücher der Gemeinde Uelsen vor 1939 in einer Kartei verkartet, die 20 Schubladen umfaßt. Ich habe aus dieser Kartei die Trauungen 1712 - 1724 herausgeschrieben und zu einem Index zusammengestellt³⁵. Alle auf den Karteikarten stehenden Angaben sind in diesen Index eingetragen worden. In jeder Zeile dieses Index steht eine Trauung. Einige Male, wenn ein Ehepartner/in Witwer oder Witwe war, umfaßt der Traueintrag 2 Zeilen. Reihenfolge des Traueintrags von links nach rechts:

1. Mann: Name, Vorname, evtl.: Witwer, Wohnort
2. Datum der Trauung in der ev.-ref. Kirche zu Uelsen
3. Frau: Name, Vorname, evtl.: Witwe, Wohnort

Da Busman, Bosman derselbe Name für Bossing ist, stehen die Namen Busman und Bosman unter Bossing. Die Reihenfolge des Eintrags bestimmt dann der Vorname. So ist auch bei anderen (-ink / -man) Namen verfahren worden (z.B. Brugging und Brugman). Zuerst gab es bekanntlich den ink (ing)-Namen, daraus wurde später der man-Name.

Molder wurde unter Mulder aufgeführt - obwohl o vor u im Alphabet steht - da der eigentliche Name Mulder heißt.

Einige Karteikarten sind offensichtlich falsch eingeordnet oder im Laufe der Zeit durch Benutzer der Kartei verstellt worden.

C/K und F/V stehen in einem gemeinsamen Abschnitt.

Da die anderen Karteikarten (nach 1724) der Uelser Kirchenbuchkartei sorgfältig vom Original abgeschrieben wurden, ist anzunehmen, daß die Karteikarten 1712-1724 mit dem verschwundenen Kirchenbuch Uelsen 1712-1724 übereinstimmen.

Alberts, Jan	Bok	Ende 1724	Veldjan, Henderkjen	Hl
Alef, Plips	Ue	19.04.1722	Plesscher, Jannetje	Ge
Arents, Gerridt, Ww.	Ba	21.11.1723	Bossing, Fenna	Wi
			Ww. von Ottho Bossing	
Aeringman, Hinderik, Ww.	Bh	11.02.1720	Berentsen, Jenne	Tin
Aschenberg, Harmen, Ww.	Vel	05.07.1722	Bruna, Janna, Ww.	Ue
			Ww. v. Hinderik Bode	
Attman, Jan	Bo	11.07.1717	Kleefman, Fenna	Bo
Aner, Antonij	Salzburg	28.11.1723	Brune, Zwenne	Hk
Balderhaar, Albert	Ba	22.03.1720	Goris, Aeltjen	Har
Balhaere, Hinderik	Ba	28.08.1718	Dijk, Jenne	Wil
Bauman, Egbert	Hi	27.03.1718	Stolting, Fenna	Gmb
Beesten, van, Geert	Ue	14.01.1714	Westerhoff, Beerte	Hr

³⁵ Die Veröffentlichung der Indizes Getaufte 1712-1724 und Verstorbene 1712-1724 soll in den nächsten Mitteilungsblättern erfolgen. Wer vorher Auskünfte haben möchte, schreibe bitte an die Kirchenbuchstelle der Evang.-reform. Kirche, Grafenstr. 11, 49828 Neuenhaus (Bearbeitungsgebühr!). Die Kartei kann nicht eingesehen werden. Es werden nur schriftliche Auskünfte erteilt.

Beesten, van, Gerrid	Ue	02.05.1723	Smit, Geesjen	Ue
Bekken, Arent	Hr	09.04.1717	Pieten, Aele	Hr
Bekking, Arent	Ge	24.04.1718	Warring, Zwenne	Ge
Bekking, Jan	Ge	23.04.1713	Masling, Fenne, Ww.	Hf
Bekking, Jan	Ue	06.06.1723	Lamnert, Jenne	Ue
Bekman, Geert	Ge	07.11.1714	Mikken, Jenne	Ge
Bekman, Gerrit	It	09.03.1721	Klunder, Fenna	Hk
Beneerman, Geert	Hf	19.04.1722	, Jenne,	
Dyk ³⁶				
			Ww. v. Schulten, Jan	
Beneering, Geert, Ww. vd Dyk ³⁷		05.04.1723	Hanning, Fenna	Hl
Beneering, Hinderik	Hf	19.04.1721	Paman, Aeltjen	Gö
Benneken, Hinderik	Lk	26.03.1713	Haemberg, Jenne, Ww.	Hr
Benning, Jan	Ue	18.03.1714	Brinkman, Geese	Ue
Berends, Berent	Hr	06.03.1714	Hesseling, Aaltjen	Bh
Berents, Jan	Hr	15.08.1713	Niehof, Zwenne	Hr
Berg, Albert	Ue	09.10.1716	Geerling, Geesjen	Vel
Berghuis, Jan	Bra	08.04.1714	Koning, Fenna	Bo
Bergman, Harmen	Bh	16.09.1714	Holling, Jenneken	Ge
Bergman, Wolter, Ww.	Ue	06.01.1713	Bremmans, Trine	Ue
Bargmeijer, Gerrit Weerde/NL		08.04.1714	Visscher, Berta	Ue
Bijster, Derk	Hl	02.04.1724	Oortman, Zwenne	Ue
Bode, Arent, Ww.	Hr	02.07.1719	Wassing, Hille	Hk
Boden, Berent, Ww.	Hr	März 1716	Rammelamp, Fenne K Nord ³⁸	
Bode, Gerrid	Ue	Anfang 1722	Mollers, Henderina	Ue
Bode, Harmen	Ue	05.11.1719	Mulder, Woltertjen	Ue
Boden, Herman	Hi	30.07.1713	Zwalftering, Gese	Hi
Bode, Hinderik	Ue	07.09.1714	Brünaa, Janna	Vel
Bode, Jan Hasselt/NL		15.01.1713	Tehsink, Getruida	Ue
Bode, Lukas, Ww.	Ue	03.10.1717	Nihoff, Janna	Ue
Bonke, Harmen, Ww. Lattrop/NL		11.12.1718	Brugman, Aeltjen	Hl
Borggreve, Gerrid	Vel	02.10.1718	Koijers, Aeltjen	Gö
Borrink, Claes	Bok	01.11.1722	Vleeghuis, Zwaentjen	Sbk
Borrink, Jan	Bok	03.05.1716	Borrink, Idde	Bok
Bossche, ten, Herman	Ue	19.02.1722	Bossche, ten, Geesjin	Ue
			Ww. v. Berent Cramer	
Bussche, ten, Jan	Ue	10.07.1718	Radenz, v., Hendrina	Ue
Boschman, Albert	Hl	02.07.1713	Oorthuis, Aele, Ww.	Hl
Bossing, Albert	Grs	20.02.1718	Gosseling, Aeltien	Bo
Bossing, Derk	Hf	15.03.1722	Evering, Fenne	Hk
Busman, Derk	Hl	12.01.1721	Schulte Nyling, Janna	Hl
Bosman, Evert	Hf	März 1715	Tibert, Jenne	Wi
Brank, Berend	Vel	20.10.1720	Wever, Fenna	Hl
Breman, Harmen	Gö	27.06.1721	Spoalman, Gese	Gö
Breman (Jansen), Hinderik	Eml	Ende 1717	Klumpemaker, Gese Ww.	Hf
Bremmer, Berent, Ww.	Ue	22.07.1714	Hinderiks, Mette	Bra
Bremmen, Hinderik	Ue	15.01.1713	Bourrigter, Gese	Ge
Bremmer, Hinderik, Ww.	Ue	25.04.1717	Stenltink, Fenna	Ue
Bremmens, Hinderik	Ue	08.01.1719	Reurink, Zwenna	Hi
Brink, Geert	It	18.06.1724	Eskes, Geertjen	Ge
Brink, Henderik	It	10.04.1723	Kortering, Jenne	It
Brink, Jan	It	März 1716	Aerning, Hille	It
Brink, ten, Herman	Ue	28.06.1716	Krul, Catharina	Ue
Brink, ten, Jan	Ue	05.07.1722	Bossche, ten, Geesien	Ue
Brinkman, Arent	Bh	25.10.1717	Benniken, Geese	It

36 "vom d. Dyk/Neuenh." = vom Teich, Ortsteil von Neuenhaus

37 "v. d. Dyk/Veldh." = vom Teich, Ortsteil von Veldhausen

38 "K. Norhorn" = Kirchspiel Nordhorn

Brinkman, Arent	Bh	25.10.1717	Benniken, Geese	It
Broek, Geerdt	Wil	08.06.1721	Masselman, Geertken	Hf
Broekhuis, ten, Berent	Br	09.04.1724	Sourmans, Aeltjen	Br
Brouns, Jan, Ww.	Grs	08.11.1716	Kloosterman, Hille	Hi
Brugging, Arent, Ww.	Bo	16.02.1716	Ijmhorst, Geese	Owa
Brugman, Geert	Hi	19.04.1721	Rabbers, Zwenne, Ww.	Gö
Bruggin, Henderik	Br	15.01.1713	Knijf, Hendrikjen	Br
Brugman, Jan	Hi	20.05.1713	Elsman, Trine	Gö
Brugman, Jan	Br	09.06.1719	Wyfering, Jenne	Hr
Bruggin, Jan	Br	19.04.1721	Knijf, Aeltjen	Br
Buikers, Henderik	Esc	29.01.1719	Schulte, Fenne	Hf
Kamphuis, Jacob, Ww.	Vel	24.01.1723	Raefkes, Trine	Ue
Cramer, Caspar	Har	27.04.1720	Bossche, ten, Jenneken	Ue
			Ww v Christoffer Buddendijk	
Kremer, Hinderik	Ue	27.08.1713	Ravekes, Hille	Ue
Cramerus, Hinderik	Lin	27.08.1724	Nijhoff, Engle	Ue
Krull, Adrian	Ue	21.07.1720	Raefkes, Hilligen Ww.	Ue
Krull, Jan	Ue	28.06.1716	Mulder, Janna	Ue
Daelhoff, Jan	Ue	Mai 1716	Vos, Hindrikjen	Ue
			Ww v Claas Ravekes	
Daeling, Harmen	Hf	20.08.1719	Klunder, Hindrikin	Hk
Deters, Esse	Ge	06.08.1724	Klifmann, Hermken	Hl
Dijk, Jan	Gee	28.06.1716	Hekberent, Aeltjen	Gee
Dijker, Herman	Hl	20.03.1718	Mikken, Neese	Ge
Dirikman, Arent	It	15.01.1713	Leisering, Aele	It
Dijring, Arent, Ww.	Ge	Aug. 1714	Storteboom, Hille, Ww	Hl
Dijrink, Arent	Ge	23.02.1718	Kedding, Zwenne	It
Egberts, Berend	Ue	01.11.1722	Markers, Jenne	Hi
Egbers, Jan	Hi	06.08.1719	Homers, Anna	Eml
			Ww v Berent Glenn	
Egbert, Jan	Shn	1739	Kamer, Jenne	Ge
Eljes, Jan, Ww.	Nhs	19.02.1713	Meulenkamp, Lisabeth	Ue
Elsman, Geert, Ww.	Gö	12.04.1722	Warsing, Aele	Grs
Ems, Berent	Wil	Jan. 1717	Alfman, Gese, Ww.	Hf
Engbers, Albert	Ue	15.06.1721	Zijtsen, Jenne	Ue
Engbeert, Berent	Ue	20.06.1717	Engbert, Annigen	Ue
Esman, Henderik	Hl	25.01.1721	Beerning, Esseltjen	Ge
F siehe V				
Garrins, Hinderik, Ww.	Nhs	05.08.1723	Prins, Geertjen	Bo
Geerligs, Gerrit, Ww.	Ue	28.11.1723	Bode, Zwaentjen	Ue
			Ww v Hinderik Pekens	
Geerling, Henderik	Hf	06.01.1713	Snijder, Zwenne	Hf
Geerling, Lubbert	Ue	09.07.1713	Ravekes, Fenna	Ue
Gering, ...	Bh	28.08.1718	Masseling, ...	Hf
Geering, Geert	Hf	08.07.1714	Banniering, Aele, Ww.	Hf
Geest, van, Hinderik	Ue	18.06.1713	Lankhorst, Wolterken	Ue
Gerridsen, Derk, Ww.	Alm	11.06.1719	Wevers, Geese	Hl
Goosen, Jan	Ue	Febr. 1715	Stille, AnnaMargaretha	Nhs
Görthuis, Lubbert	Ge	14.03.1723	Braakman, Fenna	Hr
Gortman, Berent, Ww.	Hr	08.06.1721	Bergsmans, Gese	Hk
Goeverink, Herman	Wil	08.02.1722	Grubbe, Zwenne, Ww.	Hf
Graskamp, Jan	Hf	22.07.1714	Feltman, Fenna, Ww.	Esc
Grubbe, Garrit	Hf	21.05.1724	Maatman, Harmpjen	Br
			Ww v Jan Maatman	

Grubben, Jan	Hf	20.08.1713	Elderink, Berentjen	Wil
Gruppen, Jan Herman	Tin	26.10.1717	Ridder, Telle	Bo
Hagen, ten, Jan	Gö	Mai 1716	Aernink, Aeale	It
Hagen, ten, Jan, Ww.	Gö	15.03.1722	Hinken, Fenne	Gö
Hagen, Lubbert	Ge	10.03.1715	Heulling, Geese	Ge
Hagman, Albert	Gö	24.04.1718	Egberts, Aaltjen	Hi
Hagman, Lukas, Ww.	Gö	11.07.1717	Felgenjans, Greete	Wil
Halfwassenius, Harmen	Ue	07.11.1723	Cramer, Aeale	Ue
Hamens, Jan	Ue	06.03.1717	Kenjer, Hinderikjen	Gö
Hanike, Hermann	Nhs	02.04.1713	Volkers, Fenne	Hk
Hankamp, Garrit, Ww.	Hl	Anfang 1722	Honste, Jenne	Hl
Hankamp, Jan	Rad	15.03.1716	Jongman, Zwenne	Wi
Hanekamp, Jan	Hl	06.07.1720	Klunder, Hinderikin, Ww	Hf
Hannink, Arent	Hl	10.05.1716	Agteresch, Hindriken	Hl
Hanning, Jan	Esc	28.02.1717	Lierik, Zwenne	It
Harske, Jan	Br	23.03.1721	Scholten, Geertjen	Brn
Hartgering, Garrit	Hi	20.02.1724	Wesseling, Hinderiken	Hi
Hadgerink, Harmen, Ww.	Hi	22.03.1720	Jungerink, Tijke	Hi
Hermeling, Egbert	Hk	28.06.1716	Egbering, Jenne	Hr
Hermesen, Berend, Ww.	Ue	13.11.1718	Kempkes, Egbertjen	Wil
Hermesen, Egbert	Hl	17.11.1715	Potter, Fenne	Hl
Harmesen, Garrit	Ue	08.12.1715	Hanning, Fenne	Esc
Hermesen, Jan	Hl	16.06.1720	Kemper, Fenna	Hl
Hesseling, Jan	Bh	13.08.1724	Boekelman, Geese	Ue
Hilberink, Jan, Ksp	Eml	27.06.1717	Unstede, Aeale	Hl
Hillerink, Herman, Ww.	Hes	März 1717	Hinderink, Beerte	Hf
Hilverding, Gerrid Willem	Dev	27.06.1721	Poort, Geesjen	Ue
			Ww v Jan Arend Stokman	
Hinderink, Berent	Hf	02.05.1717	Leferink, Trine, Ww.	Bok
Hinderling, Berend, Ww.	Bok	13.02.1722	Kortman, Fenna	Hf
Henderix, Gerrid	Hol	20.10.1720	Jans, Zwenne	Ba
Hinderixen, Hans, Ww.	Alm	20.10.1720	Alfman, Aeale	Hl
Hinderkman, Hinderik	Bh	11.06.1719	Oelerik, Essel	Ge
Hindriksen, Jan	Man	29.01.1713	Dietering, Zwenne	Ge
Hinderik, Lukas	Hf	16.06.1715	Hagman, Fenne	Gö
Hugtman, Jan	It	19.04.1716	Weerts, Fenne	It
Hugt, Warriger	It	April 1717	Aerning, Geese	It
Holle Boom, Albert	Ue	30.03.1721	Boerrigter, Jenneken	Ge
Holleboom, Geert	Ue	07.05.1713	Brink, Hendrikjen	Ue
Hösenloo, Geert, Ww.	Nhs	19.12.1723	Bennink, Fenne	Man
Hoelling, Garrit	Ge	29.10.1719	Schulte, Jenne	Bh
Holling, Jan	Ge	22.11.1713	Schulten, Stijne	It
Holman, Hinderik	Hl	03.12.1713	Wolters, Jennings	It
Hulsmoelle, Arent, Ww.	Hl	22.10.1713	Schulten, Swenne	Hl
Flugger ³⁹ , Hinderik, Ww.	Ge	09.02.1714	Pleischer, ...	Ge
Holthuis, Derk	Hl	02.10.1718	Arendes, Zwenne	Ti
Horman, Andries Nienhagen		21.05.1719	Willems, Adriaentjen	Ue
Horsting, Lambert	Bi	17.10.1721	Kalverlaag, Aeltjen	Grs
Hubert, Hermannus	Ue	21.6.1716 ⁴⁰	Kuinder, Hil. Hinr ⁴¹	Zwo
Huiskes, Jan	It	09.07.1713	Alfman, Geese, Ww.	Hl

39 wahrscheinlich Holtflüwer

40 Procl<amiert> Uelsen 21.06.1716, - Wilsum 9.07.1716

41 Hildegonda Hinrika

Jacobs, Jan Hindrik	Ue	03.09.1724	Waggelo, Magdalena	Ue
Jansen, Albert, Ww.	Alm	18.04.1723	Bremmer, Grete	Ue
Jansen, Berend, Ww.	Nhs	April 1717	Brokelman, Jenne	Ue
Jansen, Jan, Ww.	Hl	13.03.1718	Hesseling, Fenna	Bh
Jeuring, Albert	Hf	17.01.1723	Derks, Fenna	Esc
Jeuring, Garrit	Hf	14.03.1723	Reupe, Zwenne	Esc
Joring, Jan	Bo	19.08.1716	Sourman, Fenne	Hoh
Jongering, Henderik	Hi	20.11.1718	Pelsen, Anna	Nhs
Kalverlage, Claes	Grs	20.06.1721	Volling, Fenna	Hi
Kamer, Herman	Ge	14.07.1715	Blekker, Jenne	Hf
Kelderhuis, Garrit	Sib	10.02.1715	Schulten, Aele	Bh
Kip, Borchtaet	Oot	29.01.1713	Krull, Aleijda	Ue
Klunder, Hinderik	Hk	21.09.1714	Berends, Zwenne, Ww.	Ue
Klunder, Jan	Ue	27.06.1723	Bossche, ten, Trientjen	Ue
Knijf, Lambert	Br	Anfang 1722	Volkers, Gese	Bi
Koning, Albert	Bh	19.03.1724	Oostergetelo, Geertjen	Ge
Koning, Berent	Bo	19.08.1714	Holtgeert, Harmentj. ⁴²	Grs
Koning, Herman	It	März 1715	Grubben, Aele	St
Coning, Jan, Ww.	Hl	14.05.1713	Goosing, Aeltjen	Ge
Koning, Jan	Bo	12.08.1714	Bekken, Anne	Vel
Koning, Jan, Ww.	Hl	12.01.1721	Daelman, Agnis	Hf
Koendering, Herm	Hr	13.02.1723	Bekking, Aeltjen	Lk
Koster, Jan	Ue	29.11.1716	Engelbert, Zwantjen	Ue
Kosters, Salomon, Ww.	Tub	05.10.1721	Halfwassenius, Hinderine	Ue
Keutterik ⁴³ , Geert	It	19.04.1721	Ems, Gese	It
Kraken, Berent	Ge	10.05.1716	Nyhuis, Geesken	Man
Kortman, Herm.	Hf	21.03.1723	Schoemaker, Fenna	Hf
Kosters, Berend, Ww Nordhorn		27.10.1722	Assing, Fenneken	Bo
Cuiper, Jan	Hr	26.05.1715	Aernink, Gese	Bh
Kuiper, Jan, Ww.	Br	März 1716	, Hinderikjen	
		Ww. v. Albert Zeisen, Ootmarsum		
Larman, Willem	Ue	Ende 1724	Hendering, Aeltjen	Bh
Lae, Derk	Hl	10.05.1716	Wagter, Geertken	Hl
Lahuis, Herman	Hl	13.02.1724	Hagen, ten, Gese	..
Looman ⁴⁴ , Lambert	Hl	22.01.1719	Zill, Beerte	Wil
Lamberts, Hinderik	Ba	28.02.1717	Jansen, Swennigen	Wi
Levering, Geert	Ue	09.01.1718	Engbert, Aeltjen	Ue
Leverink, Geert	Ue	18.05.1721	Loth, Annetjen	Ue
Lippert, Albert, Ww.	Hen	20.01.1715	Schuddebroek, Fenna	It
Loo, ter, Berendt	Ue	13.07.1720	Gerveling, Jenne	Ue
Loo, ter, Berend, Ww.	Ue	24.01.1723	Bekking, Fenne	Lk
Lot, Hinderik	Ue	Aug. 1716	Visscher, Maria	Ue
Lubbert, Herman	Vel	19.04.1721	Morsman, Stijntjen	Br
Lubberts, Hinderik	Gri	03.02.1715	Klumpemaker, Geese, Ww	Ha
Lukas, Harmen	Wil	20.08.1724	Grubbe, Mette	St
Lucas, Warriger	It	09.07.1719	Möllendijk, Trine	Brn
Maatman, Gerrid	Br	23.03.1721	Möllendijk, Hermken	Brn
Maatman, Hinderik	Hf	22.01.1717	Schroeder, Fenna	Wil
Marring, Jan	Nhs	April 1718	Wewer, Jenne	Hl
Massink, Geerd	Esc	18.06.1724	Schulte, Lubbe	Hf
Masseling, Geert	Hf	Jan. 1718	Wesseler, Zwenne	Wi
Markert, Berent	Hi	20.10.1720	Kars Berent, Geese	Tin
Markers, Berent	Hi	Ende 1724	Hombert, Jenneken, Ww	Hi
Markers, Henderik	Hi	08.03.1716	Dietmerink, Hendrikjen	Hi

42 Harmentjen, Witwe

43 gehört unter Kötterink

44 gehört unter Laman

Markers, Berent	Hi	Ende 1724	Hombert, Jenneken, Ww	Hi
Markers, Henderik	Hi	08.03.1716	Dietmerink, Hendrikjen	Hi
Masselink, Jan	Ge	27.06.1721	Hinderink, Esseltjen	Ge
			Wv v Hinderik Hinderink	
Meenderink, Berent	Grs	28.01.1719	Gorting, Geertken	Hr
Meulenkamp, Jan	Ue	11.03.1714	Wigger, Jenne	Ue
Mejierink ⁴⁵ , Nieuw, Herman	Ge	März 1716	Beerning, Jenne	Ge
Meijer, Hinderik	Ge	02.05.1723	Fluggers, Geertjen	Ge
			Wv v Hinderk Fluggers	
Mikken, Mense	Ge	27.04.1723	Hagen, Geese	Ge
			Wv v Lubbert Hagen	
Möken, Jan Hinderik	Vel	20.03.1718	Rigter, Getruida	Ue
Mulder, Jan	Gee	07.12.1721	Groothuis, Janna	Tub
Molder, Jan	Apeldoren	02.01.1724	Honste ⁴⁶ , Janna	Br
Mulder, Wilhelm	Eml	Mai 1717	Tibert, Fenna	Wi
Muller, Albert	Ue	12.03.1713	Staverman, Mgchelt	Oot
Molder, Derk	Ue	30.06.1720	Bossche, ten, Aleida	Ue
Noverman ⁴⁷ , Geerling	Ste	19.04.1722	Ijmhoff, Evertjen	Wi
Norbekken, Geert	Hr	Sept. 1716	Gerbaert, Greetjen	Wil
Norbekke, Harmen	Hr	05.03.1714	Wivering, Maria	Hr
Noorink, Paulus	Ven	13.03.1718	Brünaa, Anna Judith	Vel
Nijhoff, Berend	Wil	05.04.1723	Brinkman, Henderikjen	Bh
			Wv v Jan Brinkman	
Nijhof, Geert	Hr	12.01.1715	Spaele, Hindriken	Hr
Nyhoff, Geert, Ww.	Hr	Sept. 1716	Visscher, Aeale	Esc
Olthof, Hinderik	Hr	10.01.1723	Laman, Hinderikjen	Hl
Onstede, Garrit	La	06.02.1724	Schuiring, Gese	Hl
Oortman, Jan	Hl	09.06.1720	Passchen, Fenne, Ww.	Hf
Pathuis, Claes	Sbk	17.07.1718	Maatman, Henderikjen	Hf
Pijte, Egbert, Ww.	Hr	19.07.1716	Hinderik, Enne	Wil
Potkens, Gerridt	Nhs	05.09.1723	Egbert, Egbertjen	Ue
Pötters, Jan	Hl	20.08.1724	Horst (?), Hinderiken	Hl
Prinssen, Jan, Ww.	Bo	Febr. 1717	Kraken, Geertken	Ge
Pijne, Hinderik, Ww.	Hf	28.11.1723	Schoemaeker, Gneke(?)	Wil
Rabbers, Harmen	Gö	14.11.1723	Brugging, Trine, Ww.	Hi
Rakes, Dirk	Bok	11.04.1717	Hagens, Fenna	Ge
Ranter, Berent	Hk	20.08.1724	Olthuis, Beerte	Wil
Ranter, Geert	Hk	05.01.1719	Hemke, Geese	It
Ranter, Harmen, Ww.	Hk	02.05.1717	Hartger, Aeale	Hi
Raefkes, Garrit	Ue	05.03.1724	Nijhoff, Janna	Ue
			Wv v Lukas Bode	
Raafkes, Hinderik	Ue	27.06.1717	Egbert, Wibbe	Ue
Raefkes, Hinderik	Ue	03.10.1723	Waggelo, Margareta	Ue
Raefkes, Tönnis	Ue	26.09.1723	Ringe, van, Aleida	Ue
Reefman, Jan	Bo	05.03.1724	Horstmöller, Jenne	Hl
Reiners, Berent	Har	23.03.1721	Ijmhoff, Grietjen	Wi
Röerik ⁴⁸ , Garrit	Hk	15.07.1724	Vosses, Aeltjen	Hk
Rörik, Herman	Hr	17.10.1721	Jongerink, Fenna	Hi
Rorik, Hinderik, Ww.	Hi	16.12.1714	Wichering, Geese	Lk
Rorik, Leeffert	Hi	Febr. 1718	Aelder(?), Hermina	Nhs
Ridderink, Jan, Ww.	He	20.03.1718	Toenhaken, Geertken	Ge

45 Der Name steht in der Kartei. Mejierink, nicht Meijerink!

46 Ich vermute: heute Onste / Onstee

47 Die nächste Karteikarte heißt Noeverman, Steigeren / Ommen

48 Der Name gehört zu Reurik

Rigter, Jan	Ue	30.11.1721	Meijer, Jenne	Ue
Rigterink, Gerrit	Hr	31.01.1717	Capitein, Fenna, Ww.	It
Ringerwöle, Geert, Ww.	Bh	11.06.1724	Gelling, Zwenne	Hi
Roelaepen, Derk, Ww.	Omm	Ende 1724	Imhoff, Stijntjen	Wi
Roelofs, Berent	Ba	22.09.1720	Geerlig, Jenneken	Ue
Roeloffs, Reinjer, Ww.	Wi	17.09.1713	Tibert, Aeltjen	Wi
Ronkker ⁴⁹ , Harmen	Bi	18.02.1720	Horsting, Aeltjen	Bi
Roseboom, Arent	Wi	08.07.1714	Bossink, Fenna, Ww.	Hl
Roseboom, Hinderink	Wi	29.09.1723	Alfman, Geese	Hl
Schoenmaker, Berent, Ww.	Eml	27.05.1723	Blekker, Jenne	Hf
Schoenmaker, Lambert	Hf	05.04.1723	Hinderik, Zwaentjen	Pic
Schulte, Albert	Bh	29.10.1719	Hoelling, Geertjen	Ge
Scholte, Gerrit	Hl	Ende 1724	Hilliger, Geesjen	Hr
Scholte Nijling, Berend	He	12.01.1721	Bosman, Geese	Hl
Schothouse, Hinderik	Owa	02.06.1715	, Enne	Gö
Schreons ⁵⁰ , Evert, Ww.	Wil	15.03.1722	Ww v Geert Warmink	Gö
Schuring, Hinderik	It	Febr. 1715	Tibers, Zwenne	Wi
Sijmeling, Henderik	Bo	07.01.1714	Lambertsman, Stijne	It
Simmelink, Jan	Eib	06.07.1720	Zwaveling, Zwenne	Hi
Sillers, Arent	Vel	09.08.1716	Bloem, Fenna	Ue
Sloot, Albert	Ksp. Eml	17.10.1721	Goosen, Henderiken	Ue
Smidt, Jan	Oot	06.06.1717	Wolter, Fenna	Hf
Snyder, Hinderik, Ww.	Hf	09.03.1721	Hinderik, Henderiken	Bh
Spaaltman, Derk	Hr	23.04.1724	Maatman, Fenne	Hf
Spaaltman, Jan, Ww.	Gö	12.04.1715	Kamphuis, Hinderikjen	Shn
Staverman, Jannes	Oot	30.06.1720	Wolterink, Mette	Hf
Steege, ter, Harmen	Gö	21.11.1717	Mölder, Gerridina	Ue
Steege, ter, Jan	Gö	26.07.1716	Damink, Fenne	Wil
Stokman, Arent	Ue	08.11.1716	, Geertjen	Tin
Steulting, Berent, Ww.	Nhs	18.07.1717	Ww v Jan Berents	Uel
Steulting, Berendt, Ww.	Ue	29.09.1720	Poort, Geesjen	He
Steulting, Harmen	Bh	14.12.1721	Esman, Berentjen	Hf
Steulting, Harmen	Bh	03.10.1723	Blakman, Gese	Esc
Steunebrink, Hindrik	Hl	29.03.1722	Heerding, Grete	Bh
Storteboom, Hinderik	Hl	01.09.1715	Bergman, Gese	Hk
Telgenbos, Jan	Ue	26.03.1713	Kolde, Zwenne	It
Tibbe, Esse, Ww.	Bh	April 1715	Bekking, Fenna	Nhs
Timmerman, Warriger, Ww.	It	24.04.1718	Bogt, Jenne	Man
Toorns, ten, Jan	Ue	07.01.1714	Velthof, Mette	It
Velthoff, Arent, Ww.	Hl	11.07.1717	Weersing, Geerken	Ue
Velthoff, Arent, Ww.	Hl	18.06.1719	Meijerink, Hille	Wil
Felthof, Hinderik	It	23.01.1724	Tijink, Aele	Hk
Felthof, Hinderik	Hl	03.03.1720	Hermeling, Zwenne	It
Felt, Geerd	Hl	22.07.1724	Westering, Gese	Hl
Felthoff, Geerd, Ww.	Hl	22.07.1724	Holthuis, Aele	Hr
Floris, Berent	La	22.01.1719	Bode, Enne	Ue
Voet, Arent, Ww.	Ue	22.03.1720	Koster, Hillerje	Bh
Voet, Arent	Ue	25.01.1721	Hinderik, Wöbbe	Ue
Volling, Herman	Hi	20.06.1721	Smeden, Hinderina	Grs
			Kalverlage, Zwenne	

49 Die Karte steht zwischen zwei Karteikarten Rökker, Bimolten

50 Die Karte steht zwischen den Karteikarten Schreven u. Schröer

Waggelo, Harmen	Ue	03.09.1724	Stevens, Anna Amelia	Ue
Walkens, Jan	Hf	10.09.1713	Jacobs, Mechelt	Wil
Warning, Herman	Wil	06.09.1722	Slatman, Wöbbe	Hf
Warring, Roelof	Gö	19.06.1723	Schuirjans, Jenne	Hi
Warsing, Albert	Hk	25.06.1713	Kraken, Herman ⁵¹ , Ww.	Ge
Warsing, Jan	Hk	März 1714	Hesseling, Gese	Bh
Weerts, Berent	It	30.04.1713	Hugt, Fenne	It
Weerdt, Hinderik	It	23.01.1724	Ziel, Fenne	
			Ww v Harmen Ziel, Ksp Emlichheim	
Weersing ⁵² , Albert	It	März 1716	Huiskes, Zwenne	It
Weersing, Jan	It	März 1716	Woltering, Aele	
			Ww v Hindrik Wolterink	Hl
Wejen, ter, Geert ⁵³	Esc	30.01.1718	Steffens, Gese	Ue
Wels, Christiaan	Ue	20.03.1718	Berg, Stijne	Ue
Wenneers, Harmen, Ww.	Ue	28.08.1718	Borggreve, Hinderiken	Vel
Wennemaer, Berent	Ue	21.02.1723	Horsing, Zwennetjen	Vel
Wernens, Evert ⁵⁴	Wil	26.07.1713	Slatman, Wobbe	Ha
Westerhof, Gerrid	Hr	13.07.1720	Görthuijs, Hermken	Ge
Westerik, Berent	Hl	05.08.1714	Koelman, Vennigen	Hoo
Wever, Jan	Hl	18.06.1719	Westerik, Fenna	Hl
Wivering, Henderik	Hr	Sept. 1716	Schuirman, Hille	Wil
Wijfering, Hinderik, Ww.	Hr	11.06.1724	Steulting, Geesjen	Grs
Wichering, Henderik	Lk	30.04.1713	Veltgeert, Zwenneken	Hf
Wichering, Jan	Lk	20.06.1721	Wichering, Henderikjen	Lk
Wigger, Henderik	Gö	07.12.1721	Heesman, Jenneken	Grs
Wippe, Henderik	Wil	09.03.1721	Pier, Jenneken	Hf
Wolbert, Berent, Ww.	Hi	28.06.1716	Brugging, Zwenne	Hi
Wolters, Geert	Hf	26.09.1723	Benthem, Zwenne	Wil
Wolterink, Berent	Hf	14.05.1713	Schuiring, Fenna	It
Wolterink, Jan, Ww.	He	Febr. 1720	Brink, Trine	It
Segger ⁵⁵ , Jan	Gö	05.10.1721	Hinderiks, Hinderiken	Hoh
Ziel, Berent	Wil	02.07.1719	Tybert, Hille	Wi
Zitsen, Garrit	Ue	08.01.1719	Harmsen, Jenne	Ue
Zitsen, Zitze	Ue	25.08.1715	van Delden, Hermken	Vel
Ziller, B.	Nhs	06.06.1723	Zwavering, Jenne	Hi
Swaeffering, Geert	Hi	April 1717	Kedding, Geerdken	It
Zwaeffering, Hinderik	Hi	April 1718	Wesselink, Geertjen	Hi

Abkürzungen:

Alm = Almelo / Niederlande
Ba = Balderhaar (Ksp Uelsen)
Bh = Bauerhausen (Ksp Uelsen)
Bi = Binnenborg (Ksp Uelsen)
Bok = Bookholt (Ksp Nordhorn)

Bo = Borg (Ksp Uelsen)
Br = Brecklenkamp (Ksp Uelsen)
Brn = Brecklenkamp / Niederlande
Bra = Brandlecht

51 vielleicht Hermana. Aber: hinter Herman fehlt auf der Karteikarte der Punkt.

52 Karteikarte vorher: Weerman

53 Karteikarte vorher: Weiden; nachher: ter Eijen

54 Nächste Karteikarte: Wernink

55 Karteikarte vorher: Zecher

Brn = Brecklenkamp / Niederlande
 Bra = Brandlecht
 Dev = Deventer / Niederlande
 Eib = Eibergen / Niederlande
 Eml = Emlichheim
 Esc = Esche (Ksp Veldhausen)
 Gmb = Gemmenborg
 Ge = Getelo (Ksp Uelsen)
 Gee = Geesteren/Niederlande
 Gö = Gölenkamp (Ksp Uelsen)
 Gri = Groß-Ringe (Ksp Uelsen)
 Grs = Grasdorf (Ksp Veldhausen)
 Har = Hardenberg/Niederlande
 He = Hesingen (Ksp Uelsen)
 Hen = Hesingen / Niederlande
 Hes = Hesepe (Kirchspiel Nordhorn)
 Hf = Haftenkamp (Ksp Uelsen)
 Hi = Hilten (Ksp Uelsen)
 Hk = Höcklenkamp (Ksp Uelsen)
 Hl = Halle (Ksp Uelsen)
 Hoh = Hohenkörben (Ksp Veldhausen/Nordhorn)
 Hol = Holtheim / Niederlande
 Hoo = Hoogstede (Ksp Arkel, ab 1819 Ksp Hoogstede)
 Hr = Hardingen (Ksp Uelsen)
 It = Itterbeck (Ksp Uelsen)
 Ksp = Kirchspiel
 La = Lage (früher Ksp Uelsen)
 Lin = Lingen
 Lk = Lemke (Ksp Uelsen)
 Man = Manderen / Niederlande
 Nhs = Neuenhaus
 Omm = Ommen / Niederlande
 Oot = Ootmarsum / Niederlande
 Owa = Osterwald (Kirchspiel Veldhausen)
 Pic = Piccardie (Kirchspiel Veldhausen)
 Rad = Radewijk / Niederlande
 Sbk = Schoonebeek / Niederlande
 Shn = Scheerhorn (Ksp Arkel, ab 1819 Ksp Hoogstede)
 Sib = Sibculo / Niederlande
 St = Striepe (Ksp Uelsen)
 Ste = Steigeren oder Stegeren / Ommen
 Tub = Tubbergen / Niederlande
 Ue = Uelsen
 Vel = Veldhausen
 Ven = Vennebrügge (Ksp Uelsen)
 Wi = Wielen (Ksp Uelsen)
 Wil = Wilsum (früher Ksp Uelsen)
 Tin = Tinholt (Ksp Arkel, ab 1819 Ksp Hoogstede)
 Zwo = Zwolle / Niederlande

I.3 Suche nach "militärischen Vorfahren" in den Niederlanden.

Kurzbericht von Bertie van't Wel-Nieman über den Vortrag von A.K. Kisman auf der Tagung der Niederländischen Genealogischen Vereinigung (NGV) am 17. April 1993 in Enschede.

Herr A.K. Kisman berichtete uns an diesem Nachmittag, wo Informationen über unsere "militärischen Vorfahren" zu finden sind. Er teilte in Landmacht und Marine ein. Bei der Landmacht beginnend beschrieb er die Organisation in den verschiedenen Perioden. Vor 1795 bestand die Landmacht aus Berufssoldaten. Sie wurde durch

ausländische Soldaten aufgefüllt, die man angemietet hatte. Von 1795 an wurde die Landmacht durch Freiwillige ergänzt. Während der französischen Zeit wurde die militärische Dienstpflicht eingeführt. 1813 wurden die Landmacht und die Bürgerwehr in Ehren wiederhergestellt.

Gemeinden mit mehr als 2.500 Einwohnern mußten eine Bürgerwehr aufstellen. Die Bürgerwehr unterstand dem Innenminister und wurde 1901 abgeschafft. Material und Daten sind in den Gemeindearchiven zu finden. Die 5 Jahre dauernde Militärdienstpflicht konnte durch einen Stellvertreter abgeleistet werden, naturgemäß gegen Bezahlung. Die Lösungsregister für die nationale Miliz befinden sich in den Gemeindearchiven.

Wenn ein Mann heiraten wollte, mußte er eine Bescheinigung beibringen, aus der hervorging, daß er seinen Militärdienst abgeleistet hatte. In den Heiratsbeilagen der Standesämter findet man diese Bescheinigungen. In dem Allgemeinen Reichsarchiv (Algemeen Rijksarchief) in Den Haag ist viel Material über Soldaten zu finden: ein Zentralregister über alle Soldaten, ein Index zu den Pensionen, ein Index von Soldaten, die im französischen Kriegsdienst in einem Hospital verstorben sind und Listen wehrbarer Männer in Holland (1672).

Im Centraal Bureau voor Genealogie⁵⁶ (CBG), ebenfalls in Den Haag, befindet sich die Sammlung Wolters, ein Index der Aufgebote (ondertrouw) von Soldaten fast des ganzen Landes von 1648 bis 1811. Informationen über Vorfahren, die bei der Marine gedient haben, ist im Allgemeinen Reichsarchiv in Den Haag zu finden. Dort befinden sich u.a. das Inventar De Hullu und die Stammrolle der 5 Admiralitäten: Amsterdam, Rotterdam, Hoorn, Zeeland und Friesland. 1830 wurde das Niederländisch-Indonesische Heer (Nederland Indisch Leger) aufgestellt, das 1836 das Prädikat "Königlich" erhielt (KNIL). 1950 wurde das KNIL aufgelöst. Zwei Stammrollen (ab 1815) befinden sich im Centraal Bureau voor Genealogie in Den Haag. - Alles in allem ist diese Zusammenfassung bei weitem nicht vollständig. Es war ein sehr informativer Nachmittag, an dem die Besucher wohl alle etwas für ihre Forschung haben mitnehmen können. (Quelle: Twente Genealogisch, Juli 1993, S. 51-52)

I.4 Die "Genealogische Werkgroep Twente" (GWT) der NGV Twente (von Frans Agterbosch, Hengelo/NL)

Der Vorstand der Arbeitsgruppe ist in der abgelaufenen Periode zwei Mal zusammengetreten. Verschiedene Dossiers (Quellenbearbeitungen) machen gute Fortschritte. Inzwischen sind 13 Dossiers in Bearbeitung. Das angestrebte Ziel ist, noch in diesem Jahr mindestens eine Ausgabe herauszubringen. Bekanntlich ist die Werkgruppe mit der Bearbeitung historischer Quellen beschäftigt, wobei der Nachdruck auf der Genealogie liegt. Die ausgearbeiteten Materialien sollen veröffentlicht werden. Die Bearbeitung folgender Dossiers ist bereits in stark fortgeschrittenem Zustand:

Traubuch Haaksbergen (röm.-kath.) aus dem 18. Jahrhundert (Jh.)
Rekonstruktion des Taufbuches Enschede (röm.-kath.) aus dem 18. Jh.
Traubuch Hengelo (geref.) bis zum 19. Jahrhundert
Taufbuch Hengelo (geref.) bis ca. 1750
Volkszählung 1748 Stadt und Amt Oldenzaal
Transskription Markenbuch Lonneker

⁵⁶ Anschrift: Centraal Bureau voor Genealogie, Postbus 11755, NL-2502 AT 's-Gravenhage

Inventar der Notariellen Akten Enschede ab 1812
 Feuerstättenregister der Bauerschaften in Twente
 Bearbeitung des Tagesbuches von Richter H.J. Bos
 Bevölkerungsdaten Geesteren
 Rekonstruktion der Familien von Enschede aus Gerichtsbüchern usw.

Viele der bereits bearbeiteten Materialien wird auf dem Twentschen Genealogischen Kontakttag am 4. September 1993 auf dem Computer einzusehen sein...

II. SUCHFRAGEN

Antworten werden an den Schriftleiter erbeten. Sie werden im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Suchfrage 16.1993

- a) Barend Jans Dudinck (auch Düdinck, Duding) wurde am 15.11.1722 mit Christina Ganyevin in der katholischen Kirche zu Beemsten (Nord-Holland) getraut. Er wohnte in Schermerhorn (Nord-Holland). Ich weiß nicht, woher er stammte, höchstwahrscheinlich aus dem Grenzgebiet Deutschland-Niederlande (Region Meppen). Sein Beruf war Schneider.
- b) Am 2.9.1781 wurden in Hoorn (Nord-Holland) Gerrit Duding, junger Mann aus Meppen, und Willemijntje Fredriks, junge Tochter aus Hoorn, aufgeboden, wobei eine "attestatie" gegeben wurde. Über diese Menschen habe ich in den Niederlanden nichts finden können. Ist es Familie von obenstehendem Barent Jans Dudinck?
- c) Am 3.3.1720 wurde ein Hermann Düding aus Borghorst in den "Westphaalse Bos" zu Haarlem (Nord-Holland) aufgenommen. Dies war eine Art Krankenkasse (siekenfonds) für Weberknechte, die in Westfalen geboren waren. Ich habe keine Verbindung zu meiner Familie gefunden.
- d) Am 7.1.1673 wurden Hendrick Düding von Bremen und Dirckje Jans aus Coevorden in Amsterdam aufgeboden. Beruf: Schneider. Ich habe keine Verbindung zu meiner Familie gefunden.
- c) In den Orten Bokeloh, Apeldorn, Camphaus, Herzlake und Borghorst gab es im 17. und 18. Jahrhundert viele Personen mit dem Namen Düdinck oder Düding. Ich denke: auch heute noch.
- d) Darum meine Frage: Kann jemand mir einen Hinweis geben, wann und von welchem Ort in Deutschland mein Vorvater Barend Jans Dudinck (oder sein Vater Jan) in die Niederlande gekommen ist? Von welcher Familie stammt er?

Suchfrage 17.1993

Antoon Hek/Heck wurde am 31.12.1859 in die Register der Gemeinde Borne/Niederlande eingetragen. Bei dieser Eintragung wird erwähnt, daß er in Köln (Preußen) geboren wurde. Er starb am 24. April 1862 in Zenderen bei Almelo/NL. 1840 soll er sich (in Deutschland?) mit Geertruida Schoemaker verheiratet haben, die am 3.6.1822 in Borne geboren wurde. Ich suche weitere Daten von Antoon Hek/Heck, seiner Frau, seinen Geschwistern und seinen Vorfahren.

Suchfrage 18.1993

Ich suche weitere Daten und Vorfahren von:

Johann Philipp Groh, * (1758) + Arnhem / Niederlande 6.3.1808, 50 Jahre alt, Unteroffizier in dem Regiment von General Sommerlatte. Seine Eltern waren 1808 bereits verstorben. Wahrscheinlich kommt er aus Deutschland.

Mein Vorfahre Harmen Albers heiratete 1754 in Dokkum (Friesland) Litje Harmens. Seine Tochter Grietje und die Kinder seines Sohnes Albert nahmen den Namen Rouing an.

In England kommen zwei artgleiche Familiennamen vor: Rowson und Rowing. Rouing bedeutet: Sohn oder Nachkömmling von Rou oder Roue. Der Vorname Roue soll aus dem germanischen Hraban entstanden sein. Hraban heißt Rabe.

Die Herkunft der Familie Rouing muß vermutlich im Münsterland oder Emsland gesucht werden.

(Quelle: Twente Genealogisch, Nr. 3, Juli 1993, S. 60)

III. GELEGENHEITSFUNDE

Gelegenheitsfund 2.1993

Es war Anton Povel, geboren 1796 in Greven, der 1820 nach Holland auswanderte. Anton Povel und seine Frau, geb. Brück aus Nordhorn, hatten 16 Kinder und wohnten in Amsterdam. Das 15. Kind Alphons, geb. 1846, verheiratete sich 1873 mit Maria Sinkel, geb. 1854, und stellte dadurch die verwandtschaftliche Beziehung zu der Familie Sinkel her.

Quelle: Hubert Rickelmann: Die Tüötten in ihrem Handel und Wandel und die Woll- und Leinenerzeugung im Tecklenburger Land. Ein Beitrag zur Geschichte des Kreises Tecklenburg. Druck: Ibbenbürener Vereinsdruckerei GmbH, Ibbenbüren (Westf.), 1961

IV. Zeitschriften, Zeitungen, Bücher

1. Zeitschriften

* = Diese Zeitschrift ist in der Bücherei des Emsländischen Heimatbundes, Ludmillenstr. 8, Meppen vorhanden.

Quellen und Forschungen zur Ostfriesischen Familien- und Wappenkunde. Herausgegeben von der Arbeitsgruppe Familienkunde und Heraldik der Ostfriesischen Landschaft *

Sonderheft 1992 (Quellen und Forschungen zur Ostfriesischen Familien- und Wappenkunde):

Festschrift zur Herausgabe des 30. Bandes der Ostfriesischen Sippenbücher am 24. Oktober 1992 in Potshausen. Herausgegeben von der Arbeitsgruppe Familienkunde der Ostfriesischen Landschaft.

Inhalt:

Hajo Jelden: 30 Bände Ortssippenbücher der Ostfriesischen Landschaft. Darin: die Ortssippenbücher

Amdorf, Aurich-Oldendorf, Backemoor, Bagband, Baltrum, Bangstede, Bedekaspel, Breinermoor, Hesel, Holtland, Holtrop, Kirchborgum, Leerort, Loga, Logabirum, Middels, Neuburg, Nortmoor, Nüttermoor, Ochtelbur, Potshausen, Reepsholt, Spiekeroog, Timmel, Uphusen, Werdum, Westerbur, Westerende und Woquard.

In Vorbereitung befinden sich folgende Ortssippenbücher:

Barstede, Bingum, Deteren, Driever, Eggelingen, Engerhave, Esklum, Großwolde, Grotegaste, Horsten, Ihrhove, Leerhufe, Marienhave, Mitling Mark, Oldersum und Strackholt.

Erhard Schulte: Bedeutung der Ortssippenbücher

Erhard Schulte: Die Ostfriesischen im Rahmen der Deutschen Ortssippenbücher

Walter Deters: Genealogische Quellen im Auricher Staatsarchiv

Harro Buß: Hat das Ortssippenbuch im Zeitalter des Computers eine Zukunft?
 Hajo Jelden: Mit dem Computer die Vorfahren kennenlernen
 Michael Till Heinze: Der Computer in der Familienkunde
 Harm Debelts: Herstellung und Vertrieb der Ostfriesischen Ortssippenbücher
 Hajo Jelden: Beratung und Unterstützung jetziger und zukünftiger Autoren
 Hajo Jelden: Schlußwort

COMPUTERGENEALOGIE *

Zeitschrift für die Anwendung von Mikrocomputern in der Familienforschung. Redaktion: Dipl.-Ing. Roland Gröber, Dresdenerstr.2, 5090 Leverkusen 1 und Dr. Günter Junkers, Bergische Landstr. 210, 5090 Leverkusen 1. Herausgeber, Vertrieb und Anzeigen: Dipl.-Ing. Karl B. Thomas, Postfach 1344, 59872 Meschede (= Bestellenadresse)
Heft 17 / 1990 / 6. Jahrgang siehe EBFF S. 334

Sonderheft I / 1987 (COMPUTERGENEALOGIE)

Einleitung - Möglichkeiten und Grenzen in der Genealogie - Aufbau und Bestandteile eines Computers - Welche Technik für welche genealogische Aufgabe? - Einige Tips für den Computerkauf - Anwendung der Textverarbeitung in der Genealogie - Die Verwaltung der Ahnen mit dem Computer - Die Anwendung des Computers bei der Auswertung von Kirchenbüchern - Der Datenaustausch zwischen Computern - Eine kleine Einführung in die Methoden der Familienkunde - Kleines Computerlexikon - Zeitschriftenschau.

Heft 18 / 1990 / 6. Jahrgang (COMPUTERGENEALOGIE)

Gröber, Roland: Bericht von der CeBIT 1990 - Jünkers, Günter: Computer ins Standesamt! - Gröber, R. Optische Datenspeicher - Traumziel auch für Computergenealogen? - Junkers, Günter: Computerviren - Junkers, Günter: Buchbesprechung Forscherkontakte 1990 - Jünkers, Günter: Vom Genealogieprogramm zu den Forscherkontakten - Reinshagen, Ernst: Genealogische Datenbank ja - aber wie? - Jünkers, Günter: EDV-Verein im Presse-Echo - Kambach, Uwe: Anforderungsprofil für genealogische Programme - Gröber, Roland: Programme für Datenkommunikation und Mailboxen - Gröber, Marcus: Änderungen im Programm Forscher - Knoll, Hans-W.: Export - Import in PAF deutsch - Programmsteckbrief - Kötting: AHN-DATA Version 3.2 - Reitmeier, Heribert: Genealogieprogramm AHNEN für MS-DOS: Vers. 4.0.

Heft 19 / 1990 / 6. Jahrgang (COMPUTERGENEALOGIE)

Junkers, Günter: Bericht vom Genealogentag Erlangen - D A G V Forscherkontakte Ansprechpartner - Schmidt, Klaus: Familienforschung - eine Glosse - Schmidt, Klaus: Datenbanken, Forscherkontakte - Gröber, Roland: Antworten Auf: Datenbanken - Forscherkontakte - Genealogische Daten auf CD-Rom - Kreplin, Klaus-Dieter: Arbeitsschritte beim Erstellen einer Druckvorlage mit dem Computer - Thomas, Karl B.: Fehlerfortpflanzung - Bulletin-Boards der ganzen Welt - Junkers, Günter: Internationale Norm für Länder Codierung - Wedel, Matthias: C A G: Computer Assisted Genealogie für Atari ST - De Lange, Stephan: Gens Data / D 90 für MS-DOS in deutscher Sprache⁵⁷ - Hubrich, Edgar: Computergenealogie in Franken - Anwen-

57 Bestelladresse: MOSAIK, Familienkundliche Vereinigung für das Klever Land e.V., Lindenallee 54, 47533 Kleve, Tel. 02821-40693.
 Preis (einschließlich GENS DATA/D90-Grafik) bis 31.3.91: 65,-- DM,

derbericht - God, Dieter: Verein zur Förderung EDV-gestützter familienkundl. Forschungen - De Lange, Stephen: Familienkundliche-Datenbank Kleve, Familienchronik - De Lange, Stephan: Totenzettelprogramm - Zwinger, Dieter: Berichte aus der Arbeitsgruppe Zentralcomputer - Computergenealogie im Saarland - Leserbrief (Graf v. Lüttichau) - English Summary - Buchbesprechung: Genealogie in Deutschland - Junkers, Günter: Zeitschriften aus Holland, Belgien, England, Dänemark, Luxemburg, Finnland, Deutschland - English Summary - Informationen und Termine, Mitarbeiter und Impressum.

Heft 20 / 1991 / 7. Jahrgang (COMPUTERGENEALOGIE)

Gröber, Roland: Forscherkontakte - Status und Ausblick - Bette, Hans-Joachim: Leserbrief zur Ortskennzeichnung - Weißharr, Dieter: Familienforschungsprogramm - Thimm, H./Hoffmann, A.: GENprofi II - Kraus, Josef: Personen- und Familien-Nr. im GENprofi-Programm - Pfeiffer, Wolfgang: Ahnendatei mit Forscherkontakt-Listenausgabe - De Lange, Stephan: GensData Genealogieprogramm in deutscher Sprache - Grahovac, Zeljko: CD ROMs dewr Mormonen - Junkers, Günter: Der neue GEDCOM-Standart für Datenaustausch - Bauer, Gerhard: GENISYS-Gruppe in der GFF - Schuffenhauer, Erhard: Datentransfer C 64/C 128 - MS DOS vice-versa - Croes, Roeb: Anleitung zum Bulletinboard-Programm GensData/BBS - Zwinger, Dieter: Eine genealogische Mailbox: COMP-GEN.BOX - Junkers, Günter: Vorschlag für Territoriumskürzel für die neuen Länder - Junkers, Günter: Konkordanzliste für PLZ und Territorien - Gröber, Marcus: Channel Videodat: Datenübertragung per Kabelfernsehen - Gröber, Roland: Videotext im Belgischen Fernsehen - Junkers, Günter: Zeitschriften aus Holland, Belgien, England, Luxemburg, Finnland, Deutschland - English Summary - Informationen und Termine, Mitarbeiter und Impressum.

Heft 21 / 1991 / 7. Jahrgang (COMPUTERGENEALOGIE)

Einladung zum Genealogentag nach Gießen - Zwinger, Dieter: COMP-GEN-Box - die erste genealogische Mailbox in Darmstadt - Gröber, Marcus: MAX - Eine Datenbank läßt mit sich reden - Bayer, Gerhard: Computergenealogie ist mehr. Hypertext: die neue Idee - Herbst, Ingo: Nachfahrentafeln auf dem Computer - Coors, Dieter: Pro-S-Ahn. Programmsystem zur Ahnenforschung - Genealogieprogramm GENP aus Australien - Grahovac, Zeljko: Kirchenbuchverkartung mit PAF - Haensselmann, Thomas: Verwalten und Ausdrucken von Nachfahrentafeln - Rödenbeck, Martin und Jochen: Programmsteckbrief AHX V.2 - Schröder, Henning: Personenermittlung in den USA - Gröber, Roland: Ahnensuche mit dem Telefonbuch - Gröber, Marcus: Channel Videodat - Neues vom Datenfernsehen - Junkers, Günter: PC-Globe + Historia - Leserbrief: Kohler, Klaus: Amiga/Atari-Programme - Junkers, Günter: Zeitschriften aus USA, Holland, Belgien, England, Dänemark, Luxemburg, Finnland, Deutschland - English Summary - Informationen und Termine, Mitarbeiter und Impressum.

Heft 22 / 1991 / 7. Jahrgang (COMPUTERGENEALOGIE)

Gröber, Roland: Bericht vom Genealogentag in Gießen - Arbeitskreis Forscherkontakte: Ergebnisse - Genealogieprogramme auf dem Genealogentag - Postleitzahlen werden fünfstellig - Wildschütz, E.: Geographische Ortskoordinaten - ein brauchbarer Code für Foko-Daten!? - Krüggeler, W.: Telefonbücher auf CD-ROM als neue Forschungsmöglichkeit - Nieländer, H.J.: Ahnensuche mit dem Telefonbuch - über BTX - Gröber, Roland: Teleinfo. - CD-ROMs für Famili-

Disketten, Handbuch und Versandkosten. Unser Mitglied Davina, Nordhorn, führt Sie gerne in dieses Programm ein.

enforschungszwecke - Seisenberger, R. und Ramsauer, H.: ADAM 2.0 Das etwas andere Genealogieprogramm - Pfeiffer, Wolfgang: Testbericht ADAM 2.0 - Brebs, Michael und Claudia: Bericht aus der Arbeitsgruppe COMP-GEN. BOX in Darmstadt - Zwinger, Dieter: Inhalt der Comp-Gen-Box - Lorenz, Joseph: Düsseldorfer Verein für Familienkunde - Junkers, Günter. Mittelrhein - Mosel - Bibliographie - Leserbrief: Graf Lütichau - Junkers, Günter: Zeitschriften aus USA, Holland, Belgien, England, Dänemark, Luxemburg, Finnland, Polen, Deutschland - Informationen und Termine, Mitarbeiter und Impressum.

Heft 23 / 1992 / 8. Jahrgang (COMPUTERGENEALOGIE)

Einladung zum Genealogentag in Eisenach - Gröber, M.: Nachrichten aus dem Netz - Computergenealogie aus dem Modem - Gröber, R.: Test von genealogischen Programmen - Aufruf - Holla, A.: Das Heraldikarchiv und der Computer - Geogebauer, H.: SESAME - Junkers, G.: Neues von GENprofi II - Kötting, H.: AHN-DATA 4.00 und FAM-BU 2.00 Steckbriefe - Rödenbeck, J.: AHX V.2.20 Steckbrief - Herbst, J.: Nachfahrentafel (Nachtrag) - Gröber, R.: Anmerkungen zu ADAM 2.0 - Kohler, K.: Genealogie mit dem Amiga oder Atari (Leserbrief) - Alphabetischer Index der flämischen Genealogischen Datenbank - De Lange, S.: Familienkunde Datenbank Kleve erheblich erweitert - Kreplin, K.D.: Projekte 1991 des EDV-Vereins - Zwinger, D.: Bericht aus der Arbeitsgruppe COMP-GEN-BOX - Weißmüller, W.: Gesamtadressendatei - Oechsle, D.: Die Namen in der Familienforschung (Leserbrief) - Gessner, H.: Ortskennzeichnung bei FOKO-Dateien - Locator (Leserbrief) - Schon eine halbe Million Schicksale sind erfaßt - Computergenealogie in Moskau - Junkers, Günter: Zeitschriften aus USA, Holland, Belgien, England, Dänemark, Luxemburg, Finnland, Deutschland - English Summary - Informationen und Termine, Mitarbeiter und Impressum.

Heft 24 / 1992 / 6. Jahrgang (COMPUTERGENEALOGIE)

Einladung zum Genealogentag in Eisenach - Gröber, R.: Datenschutz - Schutz der Daten - Junkers, G.: Genealogische Forschungen auf CD-ROM's und Mikrofilmen in New York - Gröber, M.: Workshop "Forscherkontakte" in der WGfF - Bayer, J.: Erfahrungsbericht zur Ausgabe der Datei Forscherkontakte mittels Genprofi - Wenke, K.: Offenlegung der Datenstrukturen - Wenke, K.: Regionalkennziffern in Ost- und Westpreußen - v. Waldow: Geographische Ortskoordinaten (Leserbrief) - Gröber, R.: Vergleich der verschiedenen Ortskennzeichnungsverfahren - Zwinger, D.: Berichte aus der Arbeitsgruppe "COMP-GEN.BOX" - Kohler, K.: CD-ROM-Laufwerke - De Lange, S.: Mo-saik-Demodiskette von GensData/D90 deutsch - Seisenberger, R. und Ramsauer, H.: Adam 2.7 - Genealogieprogramm für Atari - Sawatzki, P.W.: Neue Version von HISTORIA - Preiller, T.: Kalenderprogramm CHRONIK mit historischen Daten - Wessel, H.-P.: Namen - Trawnicek, P.: Die Namen in der Familienforschung - Junkers, Günter: Zeitschriften aus USA, Holland, Belgien, England, Finnland, Luxemburg, Deutschland - English Summary - Informationen und Termine, Mitarbeiter und Impressum.

Heft 25 / 1992 / 8. Jahrgang (COMPUTERGENEALOGIE)

Einladung zur Computergenealogietagung der WGfF - Junkers, G.: Bericht von der EDV-Sondertagung/Genealogentag Eisenach - Rzymowski, A.: Eine neue genealogische Mailbox - Goegebauer, H. u. Gustin, R.: Was ist FIDO? - Mailboxen in Belgien und Luxemburg - Junkers, G.: 6. niederländischer genealogischer Computertag in Delft - Kaiserswerth, H.-P.: SOUNDEX-Code - Wessel, H.-P.: Familie

+ Geschichte. PC-erstellte genealogische Histogramme - Gröber, R.: Ahnentafel mit Bildern - Stamboom 2.0 - Gröber, M.: Neues von der CD-ROM - Krumrein, R.: GENIA 33.5 (für Atari) - Krüggeler, W.: Der Laptop in der Ahnenforschung - Kuperus, J.A.: Namensregister in niederländischen Archivbeständen Frieslands - Buss, H.: Verschlüsselung von ostfriesischen Ortsnamen nach LOCATOR - Thomas, K.B.: Die alte 4-stellige deutsche Postleitzahl - Rödenbeck, J.: Datenaustausch/Ortskennzeichnung (Leserbrief) - Arentz, E.: Ortskennzeichnungsverfahren (Leserbrief) - Junkers, Günter: Zeitschriften aus USA, Holland, Belgien, England, Luxemburg, Finnland, Deutschland - English Summary - Informationen und Termine, Mitarbeiter und Impressum.

2. Zeitungen

* = Diese Zeitung ist in der Bücherei des Emsländischen Heimatbundes, Ludmillenstr. 8, 49716 Meppen vorhanden.

Meppener Tagespost. Amtliches Bekanntmachungsblatt für den Kreis Emsland und die Stadt Meppen. Herausgeber: Verleger Leo Victor Fromm und Verleger Hermann Elstermann. Verlag: Neue Osnabrücker Zeitung, Postfach 4260, Osnabrück *

Meppener Tagespost 23.3.1993

Bistumsarchiv sucht Fotos. 25.000 Bilder liegen bereits vor.

Meppener Tagespost 13.5.1993

Ein prachtvolles Osterwetter in Meppen im April 1893. Die Kreisstadt vor 100 Jahren: Ein Blick in alte Zeitungen.

Darin: Gymnasiallehrer Borgas; der Meppener Gerichtsvollzieher Jenrich; der Fabrikant Cannot, Meppen; Baurat Oppermann.

Meppener Tagespost 14.4.1993

Eine wichtige Agressie für alle Heimatforscher. Fachbibliothek mit 10.000 Bänden zur Regionalgeschichte. <Meppen, Ludmillenstr. 8. Leiter: Josef Grave>

Meppener Tagespost 14.4.1993

Viermal den Ozean durchkreuzt. Schwester Modesta schrieb Meppener Geschichte (von Hermann Friese).

In diesem Artikel finden sich u..a. folgende genealogischen Daten: Johannes Josephus Henrikus Többe, Gastwirt in Meppen

1.∞ Meppen vor 1819 Anna Lunge

2.∞ Anna Maria Helena Bolte

Kinder aus 1. Ehe:

1. Anna Maria Clementine Többe, * Meppen 19.5.1819 (Schwester Modesta).

Sie schrieb eine Selbstbiographie. Am 29.4.1855 empfing sie das Ordenskleid und legte am 25.4.1857 ihr heiliges Gelübde ab. Zwanzig Jahre lebte sie als Lehrerin an der Volksschule in Goch. Darauf folgte eine lange und sehensreiche Tätigkeit in den Vereinigten Staaten von Nordamerika. Sie gründete in Covington verschiedene Niederlassungen für den Orden. Auf ihre Veranlassung kamen die Ordensschwestern U.L.F. 1896 nach Meppen und gründeten hier das Liebfrauen Lyzeum.

Viermal durchkreuzte sie den Ozean, bis sie nach dem Kulturkampf zu Geldern und Mühlhausen ihre letzte Wirksam-

keit entfaltete. Hier starb sie als Provinzialoberin am 6.8.1910.

Kinder aus 2. Ehe:

1. August Bernhard Anton Többe, * Meppen 15.1.1829. Er war Bischof in Covinton/USA, + Covington 2.5.1884

Meppener Tagespost 22.5.1993

"Heiratsboom immer nach dem Fest". Kivelinge haben Pfingsten großen Auftritt - Markt im 16. Jahrhundert (von Thomas Pertz). Darin: "Kiveling - der kleine Kämpfer", übersetzt Walter Tenfelde, Ehrenmitglied der Kivelinge und Autor zahlreicher Schriften über deren Geschichte. In dem heute noch im Stadtarchiv bewahrten Kompaniebuch der Kivelinge aus dem Jahre 1786 wird 1372 als Gründungsjahr der Bürgersöhne-Kompanie angegeben...; ... das Glockenspiel im historischen Rathaus...oder das Standbild des ersten Rektors der ehemaligen Lingener Universität, Henricus Pontanus⁵⁸, sind Beispiele, die zur Verschönerung der Stadt... beigetragen haben.

Meppener Tagespost 28.5.1993

Zu Pfingsten ward ein "Thing" gehalten. Historische Gerichtssitzung am Montag in Meppen.

Darin: Seit 1410 war das "Holthing" ein feststehender Gerichtstag, der am Dienstag nach Dreifaltigkeitssonntag auf dem Hofe Kampe in Teglingen abgehalten wurde... Unter diese Markengerichtsbarkeit fielen alle auf die ordnungsgemäße Nutzung der Mark entfallenen Angelegenheiten im Osterbrock, das sämtliche Marken der Ortschaften Nödiike, Schwefingen, Varloh, Bramhar, Teglingen, Klosterholte, Haverbeck, Bückelte, Lehrte und Holte umfaßte (etwa 90 Quadratkilometer)... das letzte echte "Holthing" fand 1849 statt.

Meppener Tagespost 1.6.1993

100 Jahre Kolping Haselünne. Vom "Katholischen Gesellenverein" zur lebendigen Familie. (von Willy Rave)

Darin: Das Wanderbüchlein des Tischlers Heinrich Vocke ist eine der kostbarsten Urkunden, die der Kolpingfamilie Haselünne ihren "runden Geburtstag" bestätigen.

Meppener Tagespost 2.6.1993

"Kirche wohlgefällig, nicht aufgeschlossen". Propst Meyer zum Baumpflanzen "verurteilt". Meppen (zo)

Darin: Das "Holthing", das von 1410 bis 1849 auf dem Hof Kampe in Teglingen abgehalten wurde und die Markengerichtsbarkeit in Osterbrock mit den Ortschaften Nödiike, Schwefingen, Varloh, Bramhar, Teglingen, Klosterholte, Haverbeck, Bückelte, Lehrte und Holte wahrnahm und seit drei Jahren vom Höltingbürgerschützenverein in Erinnerung gehalten wird.

Meppener Tagespost 3.6.1993

Ein Emsländer schuf die gesetzliche Unfallversicherung. Zum 150. Geburtstag von Tonio Bödiker - Rastlose Energie.

⁵⁸ Heinrich Pontanus (* Burgsteinfurt 29.12.1652, + Utrecht/NL 15.9.1714). Lebenslauf und Bild: siehe: Biographisches Handbuch zur Geschichte der Region Osnabrück. Bearbeitet von Rainer Hehemann. Herausgegeben vom Landschaftsverband Osnabrück e.V., Rasch Verlag Bramsche, 1990, ISBN 3-922469-49-3

Darin: Tonio Bödiker⁵⁹, * Meppen 5.6.1843, wurde am 11.7.1884 erster Präsident des Reichsversicherungsamtes in Berlin, + Berlin 4.2.1907, # Krypta der St.-Hedwig-Kirche in Berlin.

Meppener Tagespost 11.6.1993

Rütenbrock: 125 Jahre Kirchenchor "St. Maximilian". 1868 von Lehrer Schlamann gegründet. - Früher "St. Cäcilia".

Darin: noch namentlich bekannte Gründungsmitglieder: Hermann Gröninger, Johann Keuter, Hermann Fuhler, Nikolaus Westermann, Bernhard Boven, Bernard Kocks, Anton und Max Büter.

Meppener Tagespost 12.6.1993

"Dann würde das sittliche Prinzip verdrängt. Erinnerungen an die alte Stadt Meppen vor 100 Jahren. (von Dr. Karl Pardey)

Darin: alle 1893: Probst Nieters; Amtsgerichtsrat Brandenburg; Landwirtschaftsdirektor Kranz, Meppen; Pastor Schniers, Haselünne; Pastor Sandkühler, Haren; Stüve; der Sozialdemokrat Tölke; Prinz Arenberg von Heeremann; brannte in Geeste das Haus des Bäckers und Krämers Winkeler; Lumpenhändler Frenzen, Lingen + 1893; Butterkneiterin Therese Brinker aus Bakerde; Tagelöhnerin und Witwe Elisabeth Frye 1892, + 5.1.1893, fast 75 Jahre alt, ihr Schwiegervater: der aus Rhede zugewanderte Stuhlflechter Gerald Frye, ihr Sohn: Joseph Frye, Schneider und "Küster der kleinen Kirche", Gymnasialstr. 12, + 1933; Zimmermann Eberhard Peuler, Haselünne.

Meppener Tagespost 26.6.1993

Rütenbrocker Spuren in Sandberg. Viele heute noch sichtbare Spuren haben Bewohner aus Rütenbrock und Umgebung vor 150 Jahren im niederländischen grenznahen Zandberg hinterlassen. Auf der Suche nach Arbeit und Brot ließen sie sich dort nieder und erbauten die katholische St.-Josephs-Kirche. Auf dem Friedhof im "Schatten des Gotteshauses, dessen Grundstein der Rütenbrocker Pastor Oeldig im Jahre 1843 legte, setzten sie ihre verstorbenen Angehörigen bei: Namen wie Anna Maria Janssen (Foto) weisen auf den deutschen Ursprung hin.

Grafschafter Nachrichten. Tageszeitung für den Kreis Grafschaft Bentheim. Herausgeberin: Ursula Kip, Nordhorn. Chefredakteur: Carl D. Westdörp. Verlagsort: Postfach 1449, Coesfelder Hof 2, 48527 Nordhorn

Grafschafter Nachrichten 16.3.1989

Eine singende und lobende Gemeinde. 80 Jahre Baptistengemeinde Nordhorn. (GN)

Darin: Als Gründungstag der Gemeinde gilt der 14. März 1909... Lukas Bocht, Berend Bartels, Jan Bartels und Berend Balders waren die ersten vier Personen, die sich von ihrer <reformierten> Kirche trennten und die Glaubenstaufe an sich vollziehen ließen. Der Bauer Berend Bartels, <vorher> ein reformierter Laienprediger, versah dann fast 30 Jahre lang den Predigtdienst in der Gemeinde...

Grafschafter Nachrichten 4.9.1990

Familie Miquel auf den Spuren ihrer Vorfahren. Internationales Treffen in Neuenhaus.

Darin: (FG) Neuenhaus. Auf den Spuren berühmter Vorfahren waren am vergangenen Wochenende rund 30 Mitglieder der Familie Miquel in Neuenhaus. Das internationale Treffen der Familienangehörigen, die

⁵⁹ siehe auch EBFF S. 710ff.

aus Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Belgien und den Vereinigten Staaten in die Dinkelstadt gekommen waren, sollte den Miquels den Geburtsort vor allem zweier bekannter Ahnen vor Augen führen. Das war zum einen Dr. Theodor Anton Miquel⁶⁰, von 1824 bis 1849 Bürgermeister der Stadt Neuenhaus, und zum anderen dessen Sohn Johannes von Miquel⁶¹, unter anderem Oberbürgermeister von Osnabrück und Frankfurt und 1890 bis 1901⁶² preußischer Finanzminister... Organisator des Familientreffens war Gotfried von Miquel aus Billerbeck bei Münster. Nach seinen Angaben geht die Familie der Miquels auf Jerome Miquel aus Cahors in Südwestfrankreich zurück, der vor rund 250 Jahren seine Heimat verließ und sich in Düsseldorf ansiedelte... Aus der Ehe von Anton Miquel und Lubertha Köhler gingen insgesamt 5 Söhne und drei Töchter hervor. Neben Johannes von Miquel kam auch der zweite Sohn, Friedrich Wilhelm Anton Miquel, zu Ruhm. Er wirkte als bekannter Professor für Botanik an der Universität in Utrecht in den Niederlanden.

Grafschafter Nachrichten 7.4.1993

In Memoriam. Ein reiches Vermächtnis. Zum Tode der Heimatschriftstellerin Lucie Rakers. Von Dr. Heinrich Voort.

Darin: * in Nordhorn als Tochter des Kaufmanns Ribbink. Ihre Ahnen stammen teils aus Nordhorn, teils aus den Niederlanden, * 1928 den aus Nordhorn stammenden Lehrer Johann Rakers, lebte 19 Jahre in Hardingen, zog 1948 nach Nordhorn, seit 1950: Wacholderweg, wirkte 36 Jahre an Jahrbüchern des Heimatvereins mit, + 4.4.1993, 87 Jahre alt.

Grafschafter Nachrichten 3.7.1993

Ausstellung im Alten Rathaus: Uelsen vor hundert Jahren. 1893 wurde Gerrit Timmer <aus dem Ortsteil Sandhausen> als "Vorsänger" gewählt. (Von Willy Friedrich)

Darin: Tagebuch von Bauer Nordbeck, Hardingen; Schulpoesiealbum; Anschreibebuch der Kaufmannsfamilie Dyk; 1906: Bau der Kapelle in Egge/Itterbeck; Abb.: rechts im Bild: Geert Vrielmann-Jacobs (1993).

Das Ostpreußenblatt. Unabhängige Wochenzeitung für Deutschland. Herausgeber: Landsmannschaft Ostpreußen e.V., Parkallee 84/86, 20144 Hamburg

Jahrgang 41/ 21.4.1990

Kulturleistungen der Vertriebenen fördern. Hessen übernahm Patenschaften für Deutsch-Baltische Landmannschaft und Landmannschaft Weichsel-Warthe.

Darin: Besondere Bedeutung haben:...c) Die Deutsch-Baltische Genealogische Gesellschaft e.V. in Darmstadt ist im Haus der Deutsch-Balten <Reinhard-Zinkann-Haus, Herdweg 79, 64285 Darmstadt> untergebracht. Sie sammelt und bearbeitet umfangreiche genealogische Archivalien und Schrifttum, arbeitet mit ostdeutschen

60 Sein Haus stand an der Hauptstraße in Neuenhaus im Bereich des heutigen Hauses Claudi. Es ist auf dem Bild 54 in dem Büchlein von Dr. Siegfried Wiarda "Neuenhaus in alten Ansichten" (Verlag Europäische Bibliothek in Zaltbommel/NL, ISBN 90 288 1028 5) zu sehen.

61 siehe auch Biographisches Handbuch zur Geschichte der Region Osnabrück. Bearbeitet von Rainer Hehemann. Herausgegeben vom Landschaftsverband Osnabrück e.V., Rasch Verlag Bramsche, 1990, ISBN 3-922469-49-3, S. 203-204, dort weitere Literatur

62 1901 beigesetzt auf dem Frankfurter Hauptfriedhof.

familiengeschichtlichen Vereinigungen und den entsprechenden hessischen Vereinigungen zusammen.

3. Bücher

* = Dieses Buch ist in der Bücherei des Emsländischen Heimatbundes, Ludmillenstr. 8, 49716 Meppen vorhanden

August Löning, Lathen: Geschichte der Familie Löning.
Lathen, 1953. *

Vorwort zur Geschichte der Familie Löning.
Die Geschichte einer alten Kaufmannsfamilie.

Verzeichnis der Tafeln:

1. Generation in Lingen: Jan Löning, zog 1699 von Lohne nach Lingen
2. Generation: Hermann Löning, * Lingen 9.8.1711, + 1.2.1758
3. Generation: Bernhard Löning, * Lingen 27.8.1756, + Lingen 1825
4. Generation: Josef Löning, * Lingen 10.1.1798, + Lingen 6.5.1854
5. Generation: August Löning, * Lingen 5.5.1829, + Lingen 1907
6. Generation: Heinrich Löning, * Lingen 1861, + Meppen 4.6.1927
7. Generation: August Löning, Verfasser des Buches, * Meppen 1889
8. Generation: Heinrich Löning, * Lathen 8.6.1928, ∞ 1956

Abschrift der Jahresbilanz der Firma J.B. Möller (18. April 1799)

- Tafel 1: Johann Löning, ∞ Lingen 30.3.1701 Anna Rupinck
Tafel 2: Johannes Löning, ∞ Lingen 1.5.1737 Maria Notteboom
Tafel 3: Hermann Löning, ∞ 10.12.1750 Anna Maria Engel Freericks
Tafel 4: Bernard Henrik Löning, ∞ Lingen 1777 Anna Maria Haakmann
Tafel 5: Bernhard Henrik Löning, ∞ Lingen 1790 Anna Maria Sleumer
Tafel 6: Wilhelmus Sleumer, ∞ Freren 1760 Anna Maria Aleidis Taabe
Tafel 7: Anna Maria Catrina Löning, ∞ Lingen 1817 Friedr. Höveler
Tafel 8: Anna Maria Elis. Löning, ∞ Lingen 1828 Joahnn R.A. Grote
Tafel 9: Maria Elis. Bernh. Ang. Löning, ∞ Heinr. Wilh. Hungelmann
Tafel 10: Joan. Wilh. Josef Lö., ∞ 1828 Wilhelmine Meyer zur Höne
Tafel 11: Gerd Heinrich Meyer zur Höne, ∞ 1806 Anna Cath. Höveler
Tafel 12: Josephine Löning, ∞ Schapen 1854 Heinrich Felix Mammes
Tafel 13: Aug. Löning, * 1829, ∞ Lathen 8.5.1860 Katharina Wolbeck
Tafel 14: Joh. Theod. Wolbeck, ∞ Lathen 1783 Maria Kath. Kremering
Tafel 15: Johann Heinr. Wolbeck, ∞ Lathen 26.7.1819 Angelina Kanne
Tafel 15a: Claas Kanne, ∞ Fresenburg 1771 Katharina Hessling
Tafel 16: Angelina Wolbeck, ∞ Lathen 6.7.1852 Franz Möller
Tafel 17: August Löning, * Lingen 1872, ∞ 24.8.1904 Luise Seeger
Tafel 18: Heinrich Löning, * 1861, ∞ Weener 1888 Wilhelmine Borg
Tafel 19: Berend Borg, * Messingen, ∞ Leer 1750 Anna Peter Schoh
Tafel 20: Peter Berend Borg, * 1751, ∞ Janna Reeploog, * 1749
Tafel 21: Peter Herm. Borg, ∞ 1816 Angela Rieke, + Weener 1881
Tafel 22: Reinert Rieke, ∞ Papenb. 1789 Barbara Rolffs, + 1827
Tafel 23: Angela Rieke, Ww., 2. ∞ Peter Huising, * Veendam
Tafel 24: Reinhard Borg, ∞ Sögel 10.11.1846 Elisabeth Beckering
Tafel 25: Joh. Bernard Beckering, ∞ Elise Horstmann v.d. Horst
Tafel 26: Heinr. Bernh. Beckering, ∞ Katharina Cramer, * Werlte
Tafel 27: Lambert Heinr. Beckering, ∞ 1817 Anna Katharina Möller
Tafel 28: Johann Bernh. Möller, ∞ Maria Elisab. Buttels, + Lathen
Tafel 29: Joh. Heinr. Möller, ∞ 1796 Maria Elis. Biedenharn
Tafel 30: Angeline Borg, ∞ Wenner 1869 Rudolf H. Meyer, * 1841
Tafel 31: Anna Borg, ∞ Weener 1868 Hermann Freericks, Papenburg
Tafel 32: Lambert Heinr. Borg, Weener, ∞ Greven 1879 Emma Becker
Tafel 33: Marie Borg, ∞ 1886 Jacob Masberg, + Düsseldorf 1923
Tafel 34: Elisab. Borg, ∞ Weener 1892 Bernhard Horstmann, Münster
Tafel 35: August Löning, ∞ Emsbüren 1922 Johanna Kock, * 1898

- Tafel 36: Johann Gerhard Kock, * vor 1827 Euphemia Pieper
 Tafel 37: Johann Everh. Kock, * Emsbüren Maria Adelh. Wintermann
 Tafel 38: Joh. Heinr. Kock, * Emsbüren 1897 Maria Helena Bünker
 Tafel 39: Gerh. Jos. Bünker, * 1871 Maria Adelheid Fühner, * Berge
 Tafel 40: Elis. Löning, * Meppen 1919 Anton Hüsing, * Klost. Ösede
 Tafel 41: Josef Löning, * Meppen 1891, * 1927 Maria Gossler
 Tafel 42: Reinhard Löning, * Meppen 1926 Anne Kleinert, * Essen
 Tafel 43: Josefine Löning, * Lingen 1928 Paul Keseling, * Duderst.
 Tafel 44: Hermann Löning, * Papenb. 1936 Gertrud Meyer, * 1911
 Tafel 45: Heinr. Löning, * Münster 1938 Johanna Brockhage, * 1915

Lingen 975 - 1975. Zur Genese eines Stadtprofils. Im Auftrage der Stadt Lingen (Ems) herausgegeben von Wilfried Ehbrecht. Lingen (Ems) 1975. ISBN 3- 9800064-0-9

Inhalt

- Grußwort des Bürgermeisters und Stadtdirektors
 Zum Verständnis dieses Buches (Wilfried Ehbrecht)
 Zur Geomorphologie des Emstaales im Lingener Raum (Dieter Overhageböck)
 Die Furtsiedlung Altenlingen und ihre Flurnamen zu Beginn der Neuzeit (Hans Taubken)
 De statu villae Linge - Die Stadt im Rahmen der Herrschaftsbildung der Grafen von Tecklenburg (Paul-Günter Schulte)
 Zur politischen, sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung der tecklenburgischen Amtssitze (Wilfried Ehbrecht)
 Lingen im Zeitalter der Glaubenskämpfe. 1493-1702 (Hans-Dieter Homann)
 Dauer und Wandel im Aufriß der Stadt (Eberhard G. Neumann)
 Die Phasen des Ausbaues der Festung nach Altkarten und Ansichten aus dem 16. und 17. Jahrhundert (Wilfried Ehbrecht)
 Lutheraner, Reformierte, Katholiken - Zum Toleranzverständnis im 18. Jahrhundert (Hubert Höing)
 Die Familie Dankelmann (Hans Jürgen Warnecke)
 Die Hohe Schule zu Lingen. 1697 - 1819 (Paul-Günter Schulte)
 Beiträge zur geographischen Entwicklung des Lingener Raumes im 19. und 20. Jahrhundert (Harmut Klein)
 Vereins- und Kassengründungen als Ausdruck der gesellschaftlichen Entwicklung (Christoph Schütte)
 Parteien und Wahlen in Lingen 1871 - 1933 (Wolf.-Mich. Catenhusen)
 Systematischer Überblick über die Geschichte der Stadt (H. Höing)
 Schrifttums- u. Abbildungsnachweis. Abbildungs- u. Kartenteil.
 Darin: Tafel XIII: 1. Eberhardt v. Danckelmann. 2. Daniel Ludolph v. Danckelmann, 3. Nikolaus Bartholomäus v. Danckelmann, 4. Heinrich Pontanus. - Tafel XIV: 1. Die Hohe Schule 1694, 2. Der Schulplatz heute. - Tafel XV: 1. Aus dem Tagebuch der Hohen Schule, 2. Die älteste Matrikel der Hohen Schule von 1698, 3. Das Dankelmannsche Haus - heute Amtsgericht, 4. Fachwerkgiebel von 1641 am Haus Burgstraße 13. - Tafel XVIII: Sozialtopographie der Stadt 1796 (Berufsgliederung der Hausbesitzer) - Tafel XIX: Sozialtopographie der Stadt 1796 (Häuserwert) - Tafel XXII/XXIII: Sozialtopographie der Innenstadt 1875/77 - Tafel XXIV: Sozialtopographie der südlichen Vorstadt 1875/77 - Tafel XXV: 1. Sozialtopographie der nördlichen Vorstadt. 2. Die östliche Vorstadt 1875/77...

200 Jahre Neurhede im Landkreis Emsland 1788-1988, von Anni Udema, in Zusammenarbeit mit Luzia Bergmann. Gemeinde Rhede (Ems), Gesamtherstellung: Goldschmidt-Druck, Werlte, 1988

Inhalt

- Grußwort der Gemeinde Rhede (Ems).....9

Grußwort des Landkreises Emsland.....	11
Grußwort des Ortsbürgermeisters.....	12
Gedanken zum Ortsjubiläum, von Pfarrer Heinz Langner.....	13
Festprogramm der 200-Jahr-Feier.....	14
Verzeichnis über die Ratsmitglieder des Gemeinderates der Gemeinde Rhede (Ems) im Jubiläumsjahr.....	16
Vorwort.....	21
Zur Geschichte der Moorkolonien im Emsland.....	23
Entstehung der Moorkolonie Neurhede.....	24
Die amtliche Anordnung vom 1. Juni 1788 ⁶³	29
Das Bourtanger Moor als Natur-, Grenz- und Siedlungsland von Hermann Nintemann.....	35
Erste Wohnstätten der Neurheder Kolonisten ergänzendes Bildmaterial.....	37
Der Bohlenweg.....	42
Die Heimat "Neurhede", Gedicht von Lehrer Friedrich Vogler.....	44
Von Herden u. Weidegerechtigkeiten, Hornviehhütern u. Schäfern von Hermann Nintemann.....	45
Moorplatz N. 12 - Geschichtliche Entwicklung eines Neurheder Gehöftes ⁶⁴	46
Hollandgänger - aus existentieller Not.....	48
Auswanderung in eine neue Welt.....	48
Festlegung der Grenze durch das Königl. Grenztractat von 1824.....	49
Die Geschichte Neurhedes im Jahres-Überblick.....	50
Gemeldete Bewohner Neurhedes im Jahre 1912.....	50
Eingliederung der Gemeinde Neurhede in die Gemeinde Rhede (Ems). Urkundlicher Text.....	53
Persönlichkeiten, die die Geschicke des Dorfes lenkten ⁶⁵	54
Bauwerke und Einrichtungen von dorfgeschichtlicher Bedeutung.....	61
Das Steinkreuz "Dodde Man".....	61
Zollamt und Grenzübergang.....	61

63 Darin: die Plaatze der Siedler: Nr. 1: Engelbert Hinnerks, Nr. 2: Heinrich Kampeling, Nr. 3: Johann Peter Lebüf, Nr. 4: Gerd Kampeling, Nr. 5: Herbert Jürgens, Nr. 6: Johann Jansen Hellebusch, Nr. 7: Johann Foße, Nr. 8: Heinrich Schönebeck, Nr. 9: Johann Finke, Nr. 10: Herm Herbers, Nr. 11: Johann Arens, Nr. 12: Johann Dünhövet, Nr. 13: Herm Gerdes, Nr. 14: Herbert Rolfs, Nr. 15: Otto Kampeling, Nr. 16: Helena Tieken (für ihren Ehemann Heinrich Tieken), Nr. 17: Michael Jacobs Geiger, Nr. 18: Jacob Hanrath, Nr. 19: Otto Caspers, Nr. 20: Heinrich Jansen, Nr. 21: Heinrich Rötgers, Nr. 22: Herm Borchers Kampeling, Nr. 23: Eilerd Sandmann, Nr. 24: Herm Leysing, Nr. 25: Johann Arens, Nr. 26: Helena Pelfering (für ihren Sohn Heinrich Pelfering), Nr. 27: Gerd Dirkes Nordmann, Nr. 28: Menne Arens Vogt, Nr. 29: Herm Lammers, Nr. 30: Bernd Heinrich Tieken, Nr. 31: Herm Dickeboom, Nr. 32: Johann Bröring, Nr. 33: Ged Tieken, Nr. 34: Gerd Wiels und Bernd Fecken, Nr. 35: Herm Heinrich Wotte, Nr. 36: Wilm Aukens, Nr. 37: Albert Runde.

64 Darin: S. 46-47: Kolonist Franz Dünhöft (1838/39); sein Großvater Johann Dünhöft, aus Rhede stammend; Johann Dünhöft, Sohn des Franz Dünhöft (1898); Bernhard Kampling heiratet 1897 die 2. Tochter von Johann Dünhöft (+ 1909; hinterließ 5 Kinder); Foto: Familie Kampling 1909.

65 Gemeindevorsteher Lammers, Borsum (1827); Heinrich Meyer, Gemeindevorsteher von Neurhede (1827), Vorfahre der Familie Heinrich Hackmann; Gemeindeoberhaupt Franz Dünhöft (1845); er war von 1840-1872 Gemeindevorsteher; Stubbe (Vorsteher 1873, 1888); Gastwirt Johann Dickebohm (1898, 1899);

Die alte Windmühle ⁶⁶	63
Die Molkerei	65
Raiffeisenbank Rhede-Neurhede, von Hermann Wilkens	66
Die Poststelle	72
Die Feuerwehr - eine ehrenvolle Pflicht	74
Schule und Unterricht	75
Die Geschichte der Schule, von Luzia Bergmann	75
Schulklassen in Neurhede - eine Auswahl von Bildern von 1900 bis 1965	85
Die Lehrer(innen) der Neurheder Schulen von 1834 bis 1975 ⁶⁷	94
Kindergarten in Neurhede	95
Der Wiederaufbau der Volksschule, von Hermann Nintemann	95
Die Kirche und das kirchliche Leben	97
Die Geschichte unserer Kirche, von Luzia Bergmann	97
Die Neurheder Seelsorger ⁶⁸	100
"Wohin mit den Kolonisten?" - Seelsorgerische Probleme bei der Betreuung von Siedlern vor 150 Jahren	109
Ein Blick in Aufzeichnungen zu kirchlichen Ereignissen zwischen 1886 und 1915	111
Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat 1988	117
Kirchenchor Neurhede, von Wenzeslaus Schulte	118
Die Bläsergruppe Neurhede	119
Katholische öffentliche Bücherei St. Joseph	120
Spiel- und Gesprächskreis	121
Katholische Frauengemeinschaft Neurhede	123
Der Bildstock der Franziskaner und Wegekreuze	125
Über das Vereinsleben	126
Katholische Landjugendbewegung von Luzia Bergmann und Hans-Walter Zülow	126
Schützenverein Neurhede, von Gerhard Krallmann	127
Entstehung und Entwicklung des Sportvereins (SV) Neurhede von Gerhard Husmann und Anton Wilkens	133
Die Anlage des Sportplatzes und damit einhergehende Baumaßnahmen, von Hermann Nintemann	136
Bühnenarbeit und Geselligkeit im renovierten Jugendheim	139
Jagdgenossenschaft und Waidmänner	142
Politische Geschehnisse und ihre Auswirkungen auf die besondere geographische Lage Neurhedes	143
Erlebnisse eines Kriegsteilnehmers, von Theodor Läken	146
Aufschlußreiche Briefe aus der Kriegszeit	148
Die während der beiden Weltkriege Gefallenen und Vermißten aus Neurhede	152
Kriegsende 1945 um 22 Uhr: Beginn der durch die Alliierten verhängten Sperrstunde	154
"Ganz Neurhede sollte in Schutt und Asche fallen" ein Bericht aus der Besatzungszeit	156
Folgen der totalen Kapitulation - 8. Mai 1945	161
Es ging wieder aufwärts - Flucht und Neubeginn in Neurhede	162

66 Bernhard Tyke (1825); Joan Westrup (1825, 1832); Leffert Framen aus Ahlen (1825, 1832); Bernhard Dickebohm (um 1825, 1832); Hermann Theodor Dickebohm (1853), der = Margaretha Lübbers aus Diele (= Nichte und Adoptivtochter der Eheleute Joan und Margaretha Westrup); Müller Heyers, der später nach Bourtange verzog; Hermann Rensen aus Wipplingen; dessen Sohn Heinrich war der letzte Müller in Neurhede.

67 1834-1835 Lehrer Hoppe aus Niederlangen; 1836-1880 Heinrich Hümmel, Dörpen; 1880-1902 Franz Schlömann, Holthausen...

68 1880-1902 Franz-Josef Schlömann (Primissar)

Landwirtschaft im Wandel der Zeit.....	165
Über den Verlauf eines Tierschau festes im Jahre 1908.....	165
Es fehlte zunächst an allem - Landwirtschaft nach 1945	
von Hermann Nintemann.....	166
200 Jahre Neurhede - aus agrarantlicher Sicht:	
Erfolgreich gewirkt und geholfen, von Hein Hasekamp.....	171
Stellungnahme 21/55 des Niedersächsischen Kulturamtes Meppen	
vom 3. November 1966 zur Finanzierung der Um- und	
Neusiedlungen in Neurhede, Kreis Aschendorf.....	173
Traktatland-Frage nach zwanzig Jahren noch immer nicht gelöst	
EZ-Kommentar (H.V.) vom 19.2.1966.....	175
Ein Traktatbauer nimmt Stellung	
Leserbrief von Hermann Nankemann aus 1957.....	176
Die Entwicklung der Landwirtschaft und Flurbereinigung in	
Neurhede, von Alois Hilleke.....	181
Renaturierungsmaßnahmen am Kleinen Meer	
von Karl-Josef Nick und Heinrich Menke.....	183
Ergebnisse der Viehzählungen in den Jahren 1933 und 1935.....	186
Anmerkungen zur heutigen Milchwirtschaft.....	186
Bau der Häuser und ihre Entwicklung.....	188
"Ordentliche Beihilfe" für den Straßenbau.....	193
Tradition und Brauchtum in Familie und Jahresablauf.....	194
Der Kutschwagen - seinerzeit ein schnelles Gefährt.....	196
Wissenswertes und Interessantes in Kürze.....	204
"200 Jahre Neurhede", ein geschichtlicher Rückblick	
in Versform, von Hermann Nühsmann.....	206
Verzeichnis der der im Jahre 1988 im Ortsteil Neurhede	
wohnhaften Einwohner.....	212
Gewerbebetriebe.....	224
Vereine und ihre Leiter(innen) in Neurhede.....	225
Heimatlied.....	226

Helmut H. Boyer: WOISSELSDORF - Heimat im Osten. Band 3 (in 2
Teilen) in der Reihe SPELLER SCHRIFTEN

Aus dem Inhalt:

Heimatland Schlesien

Heimatkreis Grottkau

Heimatort Woisselsdorf:

- Aus den Anfängen
- Aus der 700-jährigen Geschichte
- Das 20. Jahrhundert: Krieg, Flucht und Vertreibung
- Über Kirche und Schule
- Vom Leben, Wohnen, Arbeiten
- Straßen und Wege
- Öffentliche Einrichtungen
- Von Freizeit und Vereinen
- Sitten und Bräuche
- Ortsplan mit Geschichte aller Häuser, Höfe und Familien

In der neuen Heimat nach 1945

Woisselsdorf heute

Andere Vertriebene in Spelle

Viele Quellen und Hinweise:

- Literatur, Karten, Bilder
- Erklärungen, Register
- Adressenliste

453 S., 247 Fotos und Skizzen sowie 1 Faltkarte, 54-- DM.



Herold

Verein für Heraldik, Genealogie und verwandte Wissenschaften zu Berlin.

Gegründet am 3. November 1869, seit 14. August 1882 durch Kgl. Preuß. Kabinettsorder juristische Person, ist der HEROLD heute die älteste Fachgesellschaft für seine Forschungsgebiete in Europa. Er zählt über 1000 Mitglieder in aller Welt.

Fachbibliothek

Bedeutendste Fachbibliothek Deutschlands für Personen- und Familiengeschichte, Wappen- und Siegelwesen, Orts- und Landesgeschichte sowie angrenzende Gebiete. Benutzung im Forschungssaal des Geheimen Staatsarchivs Preußischer Kulturbesitz öffentlich: Berlin 33 (Dahlem), Archivstraße 12–14. Ortsausleihe und Leihversand außerhalb Berlins nur an Mitglieder. — Ferner besitzt der Verein eine 1882 begonnene Wappenbilderkartei mit rund 150 000 Nachweisen, Siegelsammlungen und reiche genealogische Sammlungen.

Deutsche Wappenrolle

Der Herold ist mit der Führung der Deutschen Wappenrolle (DWR) betraut, in der auf Antrag deutsche bürgerliche und adelige Wappen, altüberkommene und neugestiftete, gebührenpflichtig registriert werden. Über die Eintragung wird eine Urkunde mit Abbildung des Wappens erteilt. Veröffentlichung in der Buchreihe „Deutsche Wappenrolle“ bisher 51 Bände, dazu ein Generalregister, 2. Auflage 1974, mit Nachträgen bis 1982).

Vierteljahrsschrift „Der Herold“

„Der Herold“, Vierteljahrsschrift für Heraldik, Genealogie und verwandte Wissenschaften, Neue Folge, ab 1984 im 11. Band erscheinend, wird den Mitgliedern unentgeltlich zugestellt. Weitere Veröffentlichungen sind die Buchreihe „Deutsche Wappenrolle“, die „Wappenfibel, Handbuch der Heraldik“, 17. Auflage 1981, das „Handbuch der Genealogie“ 1972, das „Hofpfalzgrafenregister“, Band 3, in Lieferungen erscheinend, u. a.

Versammlungen

Am ersten Dienstag jedes Monats um 19.30 Uhr im Geheimen Staatsarchiv Berlin 33, Archivstraße 12–14: Vorträge, Berichte, Literaturvorlagen, Aussprache.

Mitgliedsbeitrag

Jährlich 45,— DM, für Mitglieder in Berlin (West) 50,— DM. Einmaliges Eintrittsgeld 5,— DM bei Aufnahme.

Geschäftsstelle

14 105

~~1000~~ Berlin ~~33~~ (Dahlem), Archivstraße 12–14, Ruf (030) 83901100. Sprechzeit dienstags 15–19.30 Uhr.

VI. Mitteilungen

VI.1 Mitgliederbeitrag 1993

Um die Überweisung des Mitgliederbeitrags 1993 in Höhe von 20,-- DM wird gebeten (Emsländische Landschaft, 4475 Sögel/Clemenswert, Kontonummer 2005007 bei der Kreissparkasse Aschendorf in Papenburg (BLZ 285 515 60)).

Vorl. holländ. Konto: Jan Ringena, Rabobank Ootmarsum 7631 BX, bankrekeningnummer 14.01.24.543. Geben Sie bitte an, daß man nicht 20,-- DM, sondern Hfl. 25,-- überweisen soll. Sonst kommen noch Hfl. 12,50 als Gebühren dazu!

In den Niederlanden hat die Rabobank Ootmarsum die Postschecknummer 805122. - Vermerk: "Familienforschung 1993".

VI.2 Termine unserer nächsten Versammlungen:

VI.2.1 Die nächste (23.) Mitgliederversammlung findet am Freitag, d. 22. Oktober 1993, in Meppen, Ludmillenstr. 8, statt. Beginn: 16.00 Uhr. Es wird ein Referat gehalten werden.

VI.2.2 Der nächste (13.) Genealogische Austauschnachmittag findet am Samstag, d. 16. März 1994, in Meppen, Ludmillenstr. 8, statt. Beginn: 14 Uhr. Gäste sind immer herzlich willkommen!

VI.3 Veränderungen der Mitgliederliste

VI.3.1 Eintritte

182 Jacob (nicht Jan) Harders, NL-9422 VC Milde / Niederlande
(bitte verbessern auf Seite 837!)

187 Mrs. John Harger, A 4351 60 Str.
Holland, Michigan 49423 (USA)

FG: Mrs. Harger sucht nach der Familie Harger
Eintritt 5.2.1992

188 H. H. Lübbers, De Banken 16
NL-7894 DB Zwartemeer / Niederlande
FG: H. H. Lübbers forscht nach der Familie Lübbers.
Eintritt: 9.3.1993

189 Christa Tepe, Gartenstr. 26
48496 Hopsten, Telefon 05458-473
FG: Frau Tepe forscht nach den Familie Brüggemann aus Schapen.
Die Familie Veerkamp aus Schapen hat sie bereits erforscht.
Eintritt: 24.4.1993

190 Ewald Koke, Nachtigallenweg 15
48465 Schüttorf, Telefon 05923-2207
FG: Herr Koke forscht nach den Familien Koke, Mannebeck, Onnen und Hofstede.
Eintritt: 14.5.1993

191 H. G. Hemmen, Ronerbrink 83
NL-7812 LV Emmen/Niederlande, Telefon 0031-5910-15449
FG: H.G. Hemmen forscht nach der Familie Hemmen.
Eintritt: 15.5.1993

VI.3.2 Verstorben

Heimggerufen wurde am 13. Mai 1993 unser Mitglied Rektor a.D. Helmut H. Boyer, Spelle. Seinen Lebenslauf hatte er wie folgt aufgeschrieben:

Geboren 1929 in Nordhorn an der deutsch-niederländischen Grenze; Studium der Pädagogik; Lehrer: von 1951 - 54 in Lingen, von 1954 - 56 in Twist/Meppen, Schulleiter ab 1956: bis 1959 der einklassigen Schule in Estringen, ab 1959 der Volksschule, später der Mittelpunktschule mit Förderstufe und Realschulzug, ab 1974 - 1990 der Johannes-Grundschule in Spelle.

Kontakte mit der Familienforschung durch die verbindlichen Ahnentafeln der NS-Zeit, - mit der Heimatforschung durch Mitarbeit bei den "Lesebogen für die Schulen des Kreises Lingen" (1952ff.)

Zahlreiche Artikel in Tageszeitungen und überörtlichen Zeitungen sowie Zeitschriften. Seit dem 1. April 1979 Mitherausgeber der Vierteljährlichen MITTEILUNGEN der Arbeitsgemeinschaft für Heimatforschung im Lingener Land und der unregelmäßig erscheinenden Beihefte.

Mitglied im örtlichen Heimatverein und im Heimatverein Lingener Land, in der "Arbeitsgemeinschaft für Heimatforschung im Lingener Land", im Arbeitskreis Familienforschung der Emsländischen Landschaft, im Fachbereich F (Heimatliteratur, Kultur- und Heimatpflege) betr. Emslandkulturprogramm der Emsländischen Landschaft und im Vorstand Emslandmuseum Lingen.

Selbständige Veröffentlichungen:

- 1965: - SPELLE - Vom Gestern zum Heute und Morgen
Heimatkunde eines Dorfes. 588 S.
- 1967: - 75 Jahre Freiwillige Feuerwehr Spelle. 60 S.
- 1973: - 175 Jahre St. Johannes-Schützenverein Spelle. 152 S.
- 1974: - 75 Jahre Feuerwehrkapelle Spelle-Venhaus. 68 S.
- 1977: - VENHAUS, Geschichte und Leben eines kleinen Ortes. 272 S.
- 1987: - Varenrode - Beiträge zu einer Ortschronik. 727 S.
- 1988: - FAMILIENFORSCHUNG - Genealogische Erfahrungen bei der
Erforschung der eigenen Familie - Umwege, Irrwege, richtige Wege. 28 S.
- 1989: - SPELLER SCHRIFTEN - Bd. 1: Das Holzgericht zu Spelle (Ein Spiel). 92 S.
- 1990: - SPELLER SCHRIFTEN - Bd. 2: Die Mönche von Werden (Ein Spiel). 92 Seiten
- 1992: - WOISSELSDORF - Heimat im Osten. 453 S. -

Durch seine intensive Mitarbeit unterstützte er immer wieder die Anliegen und Projekte unseres Arbeitskreises. Viele von uns haben in ihm einen lieben Freund verloren.

Frau Boyer, ihren Kindern und Anverwandten sprechen wir unsere herzliche Anteilnahme aus!

VI.4 Schenkungen

VI.4.1 Von unserm Mitglied, Herrn Heinz Menke (Rütenbrock, Diepenbrookstr. 4) erhielten wir die von ihm verfaßte "Familienchronik Menke, Rütenbrock" geschenkt. Sie umfaßt 211 Blätter DIN A 4. Herzlichen Dank!

VI.5 Termine unserer Nachbarvereine

VI.5.1 Arbeitskreis Familienforschung Osnabrück

Auskunft erteilt: Herr Herr Michael G. Arenhövel, Kiwittstr. 1a, 49080 Osnabrück (Telefon 0541-49495).

Die für den 28.8.1993 vorgesehene Versammlung fällt aus.

18. September 1993. Genealogischer Austauschnachmittag. Es wird kein Referat gehalten.

16. Oktober 1993. Referat Pastor em. Jan Ringena:

Welche Literatur benötigt der Familienforscher?

Beide Versammlungen finden an einem Samstag statt und beginnen um 14.00 Uhr. Ihr Ende finden sie zwischen 16.30 und 17.00 Uhr. Wegen Umbauarbeiten könne die Versammlungen nicht in der Volkshochschule Osnabrück stattfinden. Der neue Versammlungsort kann bei Herrn Michael Arenhövel erfragt werden. - Gäste sind immer herzlich willkommen!

Der Arbeitskreis Familienforschung Osnabrück erhebt keinen Mitgliederbeitrag. Die Mitteilungsblätter können gekauft werden. Ein Eintrittsformular ist bei Herrn Arenhövel (Anschrift oben!) erhältlich.

VI.5.2 Ostfriesische Landschaft. A.G. Familienkunde, Fischteichweg, 26603 Aurich. Auskunft erteilt: Frau Haltrich, Fischteichweg 16, 26603 Aurich, Telefon 04941-3147.

VI.5.3 Nederlandse Genealogische Vereniging, Abteilung Twente

Genealogischer Nachmittag am Samstag, dem 4. September 1993. Beginn: 13.00 Uhr (nicht 14.00 Uhr!). Jeder ist mit seinen genealogischen Daten willkommen. Wir hoffen, auch viele Organisationen auf (lokal-) historischem Gebiet begrüßen zu können. Das Motto dieses Tages ist das Legen von Kontakten zwischen Genealogen untereinander und mit den an Lokalgeschichte Interessierten. Aber auch andere, die nicht aktiv in der Genealogie sind, und die doch Interesse an ihrer Herkunft haben, sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

Sie werden folgendes vorfinden:

- den Twentebestand (H. Zorn) mit ca. 24.00 Personen aus Twente vor 1812
 - viele Mitglieder mit eigenen genealogischen Daten
 - Demonstration verschiedener Computer-Programme wie GensData 90, GensData-Klapper, PRO-GEN
 - die Sammlung Maarschalkerweerd mit vielen genealogischen Daten, vor allem aus der Umgebung von Zutphen
 - den Dienst "Informatie en Promotie" der Ned. Genealog. Vereinig.
 - allgemeine genealogische Information per Computer
 - der deutsche Kontaktdienst Emsland - Bentheim und den Kontaktdienst des NGV
 - die Genealogie-Gruppe "des Arbeitskreis Familienforschung" aus Meppen
 - die "Oostgeldersche Zeitschrift für Genealogie und Bauernhausforschung, mit vielen Transskriptionen und Kirchenbuch-Daten aus dem Achterhoek
 - einen internationalen Namen-Index der Mormonen, usw., usw.
- Tagung am Samstag, dem 9. Oktober 1993. Herr G.J. Welberg wird über die Entstehung und Organisation der Marken sprechen. Noch bestehende Wiedererkennungspunkte sollen behandelt und Dias gezeigt werden.

Mitgliederversammlung am Samstag, dem 13. November 1993, um 14.00 Uhr. Der Etat 1994 wird besprochen. Der Nachmittag findet als Kontakttag unter dem Motto "Für uns durch uns" statt. Einige Mitglieder werden in 10-Minuten-Vorträgen über ihre Forschung berichten. Tagung am 11. Dezember 1993. Der Referent kann noch nicht benannt werden.

Alle Tagungen finden im Parkhotel, Hengelosestr. 200, in Enschede / Niederlande statt.

Weitere Auskünfte erteilt: Herr Frans Agterbosch, Enschedestr. 146, NL-7552 CK Hengelo, Telefon 0031-74-915-759

VI.5.4 Nederlandse Genealogische Vereniging, Abteilung Drenthe
Auskunft: Vorsitzender Bert Finke, Telefon 0031-5915-52380.

VI.5.5 Vereniging voor Genealogie en Historie "Westerwolde"
Sekretärin: Frau G.P.I. Hiskes-Knigge, Tel. 0031-5987-13095
Mitgliederversammlung am 18. September 1993 und 18. Dezember 1993
im Herv. Gemeindehaus "Ekkelkamp" in Onstwedde (an der Herv. Kirche, Kerklaan 5). Beginn: 13.30 Uhr.

VI.6 Eingebundener Band I EBFF

Der eingebundene Band I unseres Mitteilungsblattes "Emsländische und Bentheimer Familienforschung" (1981-1987, Hefte 1-7, S. 1-159) kann auf unserer Fachstelle Familienforschung, Ludmillenstr. 8, 49716 Meppen, käuflich erworben werden.
Ebenfalls kann eine Einbanddecke EBFF Band I (1981-1987, Hefte 1-7, S. 1-159) auf unserer Fachstelle gekauft werden. Die Preise werden im nächsten Mitteilungsblatt angezeigt werden.

VI.7 Anschrift und Öffnungszeiten unserer Fachstelle

Fachstelle Familienforschung der Emsländischen Landschaft
Leiterin: Frau Robben / Frau Schladarek, Ludmillenstraße 8
(am Ludmillen-Krankenhaus, in der Bücherei des Emsländischen Heimatbundes, die sich mit dem Bauamt in einem Gebäude befindet),
49716 Meppen/Ems. Telefon 05931 - 14031.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr.

Wer Microfiches einsehen möchte, melde sich bitte vorher telefonisch bei Frau Robben / Frau Schlodarik an.

*****++

Machen Sie bitte Gebrauch von unseren Kontaktdienst Emsland - Bentheim (siehe EBFF S. 792-794. Anschrift: Theodor Davina, Pestalozzistr. 137, 48527 Nordhorn). Legen Sie bitte, damit Ihre Anfrage beantwortet werden kann, doppeltes Porto (aus dem Ausland in Antwort-Coupons) bei.
Vielen Dank!

